



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 07

Mai (Ausgabetag Mittwoch, den 18. Mai 2016)

Nummer 5



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Aufstellungsübung
Feuerwehr
Neudietendorf

Kabarettveranstaltung
„Die Arche“

Apfelstädt

Felix Margraf
neuer Landesmeister
im Kegeln U18

Maibaumsetzen/
Maifeuer

Spielansetzungen
SV Eintracht

Gamstädt

Neues von den
„Tausendfüßlern“

Frühlingsfest in
Kleinrettbach

Maibaumsetzen/
Maifeuer
Kleinrettbach

Ingersleben

Bauarbeiten d.
Abwasserzweckver-
bandes

25 Jahre Freundschaft
mit Obervorschütz

Rassegeflügelzüchter
laden ein

Neudietendorf

Neues von den
Pfadfindern

25 Jahre Gesangver-
ein 1991
Neudietendorf e.V.

Walpurgisfeuer/
OT Neudietendorf



Uns vereint der Chorgesang

(Mit Dank an den Volkschor-Ingersleben)

T: N.Pflügel, R.Waldentler
M: N.Pflügel



Es sind schon ei-ni-ge Jah-re ver-gan-gen seit je-ner Zeit als
Die er-ste Stimm-pro-be im Gar-ten hat Fus-sen im Her-zen er-zegt. Ge-



sich, die jun-gen Pas-sen ent-schlo-ßen ein Chor zu sein,
sang hält Freun-de zu-sam-men und bin-det Freund-schaft noch fest.

Jubiläumsfeier am Sonntag, dem 29. Mai 2016,
um 14:00 Uhr im Saal „Drei Rosen“ in Neudietendorf

40 JAHRE VOLKSCHOR INGERSLEBEN

Lesen Sie hierzu auch die Beiträge auf unserer Panoramaseite
und im Teil OT Ingersleben unter Vereine und Verbände



FESTKONZERT

„Dietendorfer Motetten“

Johanniskirche Neudietendorf

21.05.2016 - 18 Uhr

mit Kompositionen von

Johann Peter Kellner

(1705-1772)

Mitwirkende:

Johann-Peter-Kellner-Kantorei

Gräfenroda

und der Instrumentalkreis

„manipulus musici“

unter der Leitung von Kantor

Peter Harder



Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf (akute Notfälle, lebensbedrohende Erkrankungen, lebensbedrohende Verletzungen, Verkehrsunfälle, andere Unfälle, bei Bränden und Hilfeleistungen, Katastrophen) **1 12**
 Kassenärztlicher Notfalldienst **0361 / 78 14 833 od. 34**
 Rettungsleitstelle Gotha **03621 / 36550**
 Gift **0361 / 73 0730**
 Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa) **0361 / 51 113**
 Gasversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0800 / 68 61 177**
 Stromversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0361 / 73 90 73 90**
 Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG) **03621 / 38 74 93**

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst / den Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: 112

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Landratsamt Gotha
Abfallservice (KAS) An der Hardt 1
 99894 Gemeinde Leinatal/
 OT Wipperoda
 Tel.: 036253-311 29
 Tel.: 036253-311 0
 Fax: 31122
 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de
 Internet: www.landkreis-gotha.de
 Kindleber Straße 188

Wasser- und
Abwasserzweckverband
Gotha und Landkreis-
gemeinden 99867 Gotha
Geschäftsstelle:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30
 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435
Bereitschaftsdienst:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493
 E-Mail: info@wazv-gotha.de
 Internet: www.wazv-gotha.de

Arbeitsgerichtssachen
 (Zuständigkeit = Sitz des
 Beklagten;
 z.B. Arbeitgeber im
 Landkreis Gotha) Arbeitsgericht Erfurt
 Rudolfstraße 46
 99092 Erfurt
 Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1
 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5
 E-Mail:
 poststelle.@argef.thueringen.de

Arbeitsvermittlung
Arbeitslosigkeit

Bauaufsicht
 (u. a. Genehmigungen)

Behindertenberatung

Biotonne
 (Erstbeschaffung oder
 Rückgabe des Gefäßes)

Elektroniksrott

Führerschein
 (auch Anfragen dazu)

Gelbe Säcke

Gericht
 (auch Fragen zu Nach-
 lassgericht, Gerichtsvoll-
 zieher, Grundbuchamt)

Jugendamt Gotha

Außensprechstunde
in Neudietendorf

Internet:
 www.landesarbeitsgericht.
 thueringen.de
 Agentur für Arbeit Gotha
 Schöne Aussicht 5
 99867 Gotha
 Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
 Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
 Fax: 03621 / 42 - 2255
 Landratsamt Gotha
 Bauaufsicht
 Emminghausstraße 8
 Tel. (0 36 21) 21 42 70
 Sozialamt beim Landratsamt Gotha
 Tel: 03621/214 801
 Schriftlich beantragen bei:
 Landratsamt Gotha
 Abfallservice (KAS)
 An der Hardt 1
 99864 Leinatal / OT Wipperoda
 Selbstanlieferung auf dem Gelände
 des Landgutes Kornhochheim
 (Wertstoffhof)
 99192 Nesse-Apfelstädt/
 OT Kornhochheim
 Tel.: (03 62 02) 7 59 46
 Landratsamt Gotha
 Straßenverkehrsamt
 Führerscheinstelle
 18.-März-Straße 50
 Fon: 03621 / 214-573
 Fax: 03621 / 214-514
 E-Mail: StVA@kreis-gth.de
 Sie erhalten die gelben Säcke
 zu den Sprechzeiten der
 Ortschaftsbürgermeister:
 Ortschaft **Apfelstädt:**
 dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Ortschaft **Gamstädt:**
 dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
 jeden 1. Dienstag im Monat in
 Kleinretzbach
 Ortschaft **Ingersleben:**
 dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr
 Ortschaft **Neudietendorf:**
 dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu
 den Öffnungszeiten der Gemeinde
 Nesse-Apfelstädt
 dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 bis 18.00 Uhr
 freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
 Amtsgericht Gotha
 Justus-Perthes-Straße 2
 99867 Gotha
 Tel.: (0 36 21) 21 50
 Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Zuständig für alle Ortschaften in
 der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 99867 Gotha
 Humboldtstr. 18
 Frau Frank, Zimmer 1.3
 Tel.: (0 36 21) 214 307
 Di: 09.00 - 12.00 Uhr,
 13.00 - 17.00 Uhr
 Do: 09.00 - 12.00 Uhr,
 13.00 - 18.00 Uhr
 Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
 wird an jedem 4. Dienstag im
 Monat von Frau Frank
 in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr
 durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha	99867 Gotha Schlossberg 1 Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr	Rundfunkgebührenbefreiung	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 214-0
Kinderreisepass	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Schiedsstelle	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist Herr Michael Blöss telefonisch unter der Nummer 0151 11344815 zu erreichen.
Kraftfahrzeugzulassung	Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de	Sperrmüll	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46 Finanzamt Gotha
Lohnsteuerkarte	Für alle Lohnsteuerangelegenheiten ab 01.01.2011 ist nur noch das Finanzamt Gotha zuständig. Finanzamt Gotha 99867 Gotha Reuterstraße 2a Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de siehe auch unter Stichwort Steuern	Steuern (Einkommen-, Gewerbe-) Postanschrift:	Amtssitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de
Mülltonnen (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)	Schriftlich beantragen bei: Abfallservice des Landkreises Gotha GmbH An der Hardt 1 99864 Leinatal / OT Wipperoda per E-Mail: info@awig-gotha.de	Verwaltungsgerichtssachen (z. B. Landkreis Gotha)	(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)
Personalausweise / Reisepässe	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Wertstoffhof	Verwaltungsgericht Weimar Jenaerstraße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00 Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten:
Polizei (Straf-Anzeigen, Anfragen)	Tag und Nacht erreichbar: Polizei-Inspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres)	Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Telefon: 036202 / 759 46 Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr.	
Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)	dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im Ortsteil Neudietendorf (für alle Wohnorte der Gemeinde) im Bürgerhaus „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an. Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Wohnungsgesellschaft	Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woege@t-online.de
Problemabfälle (Farben, Lacke, Chemikalien) kostenlos	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt/ OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46	Wohnungsbauförderung	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72
		Wohngeld	Landratsamt Gotha Arbeitsbereich Wohngeld Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf
 Zinzendorfstr. 1
 99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:

**Deutsche Kreditbank, BLZ 120 300 00,
 Kontonummer 100 5398 787**
IBAN: DE40120300001005398787
BIC: BYLADEM1001
oder
**Kreissparkasse Gotha, BLZ: 82052020,
 Kontonummer: 535 000 898**
IBAN: DE59820520200535000898
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:
Bürgermeister	(036202) 8 40 10
Sekretariat	per Telefax: (036202) 8 40 11
per E-Mail	* info@nesse-afpelstaedt.de
Hauptverwaltung	(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten	(036202) 8 40 29
Bauverwaltung	(036202) 8 40 30
Ordnungsamt	(036202) 8 40 40
Standesamt	(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt	(036202) 8 40 41
Soziale Dienste	(036202) 8 40 37
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)	(036202) 8 40 44
Amtsblatt	(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:	hvamt@nesse-afpelstaedt.de
Wohnungsgesellschaft mbH	(036202) 9 04 11
per Telefax	(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.
Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-afpelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss Amtsblatt

Am Montag, dem **07. Juni 2016, 12.00 Uhr** ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt **Ausgabe Nummer 06, Monat Juni 2016.**

Bitte beachten Sie, dass die Manuskripte **spätestens bis zu diesem Termin** in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt vorgelegt werden. Übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich in MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.
Erscheinungstag ist Mittwoch, der 15. Juni 2016.

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 26. Mai 2016, 19.30 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 14. Juni 2016, 19.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in Ihrer Sitzung am 28.04.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-0063

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 22.03.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 28.04.2016 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2016 zu.

Beschluss Nr. 16-0064

Vergabe der Bauleistung Rittergut Ingersleben, Fassadensanierung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 28.04.2016 die Vergabe der Bauleistung Sanierung Südfassade Rittergut Ingersleben, Los 1 Fassadensanierung in Höhe von 39.485,16 EUR an die Fa. Denkmalplan GmbH, August-Bebel-Straße 28 aus 99998 Körner.

Beschluss Nr. 16-0066

Vergabe der Bauleistung Rittergut Ingersleben, Fenstererneuerung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 28.04.2016 die Vergabe der Bauleistung

Sanierung Südfassade Rittergut Ingersleben, Los 2 Fenstererneuerung in Höhe von 66.637,62 EUR an die Fa. Tischlerei Heinemann, Kleinfahnersche Straße 213 aus 99189 Witterda.

Beschluss Nr. 16-0068

Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf zum sachlichen Teilplan „Windenergie“ Mittelthüringen

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 28.04.2016 die beigefügte Stellungnahme zum Entwurf zum sachlichen Teilplan „Windenergie“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen.

Beschluss Nr. 6-0067

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Griechische Agora“ im Pfadfinderzentrum

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erteilt in seiner Sitzung am 28.04.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Umbau des ehemaligen kleinen Badebeckens zum terrassierten Versammlungsplatz (Gem. Neudietendorf, Flur 3, Flurstück 463/2

Beschluss Nr. 16-0065

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Erneuerung Dachkonstruktion

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erteilt in seiner Sitzung am 28.04.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Erneuerung der Dachkonstruktion der Strohlagerhalle nach Brandschaden (Gem. Gamstädt, Flur 3, Flurstück 269/1).

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses haben in Ihrer Sitzung am 19.04.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-0061

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.03.2016

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 19.04.2016 der vorliegenden Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses am 15.03.2016 zu.

Beschluss Nr. 16-0062

Auftrag zur Lieferung und Inbetriebnahme einer Personalsoftware

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 19.04.2016 den Auftrag zur Lieferung und Inbetriebnahme einer Personalsoftware an die Firma J.M. software solutions GmbH, Heusdeber Straße 19, 59929 Brilon mit einer Angebotssumme von 13.601,70 (Bruttobetrag) zu vergeben.

Bekanntmachung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Wohnen Am Dorfgraben“ OT Apfelstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat in seiner Sitzung am 22.03.2016 beschlossen, dass für einen Teilbereich nördlich der Straße Am Dorfgraben im OT Apfelstädt gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) der Bebauungsplan „Wohnen Am Dorfgraben“ OT Apfelstädt aufgestellt werden soll. Der Geltungsbereich wird, wie in Anlage 1 dargestellt, begrenzt. Mit dem Bebauungsplan wird folgendes Planungsziel angestrebt:

- mögliche behutsame Weiterentwicklung als Wohnstandort unter Berücksichtigung der vorhandenen Strukturen
- Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Nesse-Apfelstädt, 04.04.2016

Christian Jacob
Bürgermeister



Öffentliche Ausschreibung

gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt als Eigentümerin verkauft auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung nach Höchstgebot im OT Neudietendorf drei noch zu vermessende Teilflächen aus den Flurstücken 338/3, 338/6 und 338/8, Flur 2, mit einer Gesamtgröße von ca. 4000 qm.

Der durch den Gutachterausschuss zum Stichtag 31.12.2014 ermittelte Bodenrichtwert beträgt 38 EUR/qm. Der Mindestverkaufspreis für die Fläche beträgt 152.000 EUR.

Erwerbsangebote sind, **bis zum 15.06.2016, 9.00 Uhr** mit der deutlichen Kennzeichnung

„Kaufangebot Neudietendorf - Bitte nicht öffnen“

bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

einzureichen.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Vom Erwerber wird die Schaffung von barrierefreiem und / oder betreutem Wohnen mit mindestens 40 Plätzen erwartet. Dem Angebot ist ein entsprechendes Planungskonzept beizulegen.

Zu beachten ist, dass zusätzlich zu dem Angebotspreis auch die Kosten zur Erreichung des Baurechts (im Rahmen der Regelungen eines städtebaulichen Vertrages), für die Vermessung sowie die Notar- und Verfahrenskosten durch den Käufer zu tragen sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht verpflichtet ist, das Grundstück an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein wirtschaftliches bzw. konzeptionell ansprechendes Ergebnis zu erkennen ist.

Für weitere Auskünfte steht die Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter der Telefonnummer 036202/84030 oder 84034 zur Verfügung.

Nesse-Apfelstädt, den 04.05.2016

gez. Christian Jacob
Bürgermeister



Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Geoproxy Kartenauszug

ca. 1:813

26.04.2016

Der vorliegende Auszug wurde aus Daten verschiedener geodätischer- und raumbasierender Informationssysteme erstellt. Er stellt keinen amtlichen Auszug im Sinne des Thüringer Vermessungsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung dar, so dass eine rechtsverbindliche Auskunft daraus nicht abgeleitet werden kann.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
26.01.2016	Neudietendorf	04/2016	Autoschlüssel
31.12.2015	Apfelstädt	05/2016	Schäferhundmischung
29.02.2016	Kornhochheim	08/2016	Herrenfahrrad
31.03.2016	Neudietendorf	09/2016	Schlüsselbund

Guhr
Ordnungsamt

Zahlungserinnerung (Steuer- u. Gebühren)

Die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse - Apfelstädt macht darauf aufmerksam, dass am 15. Mai 2016 folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

Hundesteuer 2. Quartal 2016
Grundsteuer 2. Quartal 2016
Gewerbesteuer 2. Quartal 2016
Kindergartengebühren
Sonstige Zahlungsverpflichtungen

Für alle Zahlungsverpflichtungen, deren Grundlage sich nicht geändert hat, gelten die zuletzt ergangenen Bescheide, und die dort für die Folgejahre festgesetzten Zahlungstermine, bis zum Erhalt eines neuen Bescheides fort.

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen bei Überweisungen und Einzahlungen das Kassenzeichen anzugeben.

Bankverbindung:

IBAN: DE4012030001005398787
BIC: BYLADEM 1001

Eine einfache und bequeme Möglichkeit ist das Lastschriftinzugsverfahren. Hierbei übernimmt die Gemeindekasse die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Ein entsprechender Vordruck (SEPA-Lastschriftmandat) finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Bei erteilter Abbuchungserlaubnis ist auf ausreichende Kontodeckung zu achten. Durch Rückbuchung entstehende Bankgebühren sind vom Zahlungspflichtigen zu erstatten.

Geänderte Bankverbindungen müssen mindestens 2 Wochen vor Fälligkeit bei der Gemeindekasse der Gemeinde Nesse-Apfelstädt angegeben werden.

Weitere Zahlungstermine für 2016:

01.07.2016 (Einmalzahler)
15.08.2016
15.11.2016

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen die gesetzlich festgelegten und mit den Abgabebescheiden bekanntgegebenen Zahlungstermine einzuhalten.

Bei Fragen zu Ihren aktuellen Zahlungsstand wenden Sie sich bitte an die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter der Telefonnummer 036202/84022 oder 036202/84027.

Kasse

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Termine Abfallentsorgung

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	27.05.2016	01.06.2016	03.06.2016	01.06.2016	27.05.2016	06.06.2016
Biotonne	25.05.2016 08.06.2016	27.05.2016 10.06.2016	25.05.2016 08.06.2016	27.05.2016 10.06.2016	25.05.2016 08.06.2016	25.05.2016 08.06.2016
Gelber Sack	01.06.2016 15.06.2016	01.06.2016 15.06.2016	01.06.2016 15.06.2016	01.06.2016 15.06.2016	01.06.2016 15.06.2016	01.06.2016 15.06.2016
Papiertonne	24.05.2016	31.05.2016	24.05.2016	31.05.2016	24.05.2016	24.05.2016

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid ist mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03 62 02 / 7 59 46
Annahme von: Sperrmüll
Elektroschrott
Grünschnitt
Schrott
Altholz

Wird Ihr Personalausweis oder Reisepass 2016 ungültig?

Schauen Sie jetzt nach - Rechtzeitige Beantragung erspart Unannehmlichkeiten

In der letzten Zeit häuften sich Fälle, dass Einwohner dem Meldeamt Personalausweise vorlegten, deren Gültigkeit bereits länger abgelaufen war.

Prüfen Sie Ihren Personalausweis selbst auf Gültigkeit!

Eine Verlängerung des Personalausweises ist **nicht** möglich. Die Neuausstellung muss von jedem **persönlich** beantragt werden. Bei Beantragung der neuen Dokumente sind entweder die **Geburtsurkunde oder das Stammbuch der Familie** und ein **biometrisches Passbild** vorzulegen.

Rechtzeitige Beantragung - ca. 3 - 4 Wochen vor Ablauf - erspart Ihnen Ärger und verschont Sie vor Verwarngeld! Wer möchte schon gern wegen einer Unachtsamkeit zur Rechenschaft gezogen werden!

Wichtig kann auch der Besitz eines gültigen Reisepasses im Hinblick auf den geplanten Urlaub sein.

Beantragen Sie deshalb rechtzeitig, ca. 4 Wochen, vor dem Urlaub Ihren Reisepass, sofern dieser für das Reiseland benötigt wird.

Achtung

Ab dem 26.06.2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt.

Somit müssen generell alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.

Für Reisepass und Kinderreisepass wird auch ein biometrisches Passbild benötigt.

Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:

dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.-Nr.: 036202/84041)

Einwohnermeldeamt

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.**

Bitte beachten Sie die geänderten Zeiten für die Entsorgung von Sondermüll!

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Haben Sie Ihr Amtsblatt nicht erhalten?

Wenn Sie Beschwerden über die Zustellung des Amtsblattes haben, wenden Sie sich bitte an den Wittich-Verlag unter der Telefonnummer: 03677 / 20 50 36 oder per Mail: vertrieb@wittich-langewiesen.de oder an die Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt 036202 / 840 44 oder 840 31 bzw. per Mail: hvamt@nesse-apfelstaedt.de, Frau Schwan.

Wir bitten zu beachten, dass das Amtsblatt/Gemeindenachrichten in Verbindung mit dem Allgemeinen Anzeiger zugestellt wird.

Hauptverwaltung

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Gebietsreform in Thüringen

Im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum sogenannten „Vorschaltgesetz zur Durchführung der Gebietsreform“ sind wir vom Landtag als eine von wenigen kleineren Gemeinden in Thüringen aufgefordert worden eine Stellungnahme zum Gesetzentwurf abzugeben. Die Verwaltung, die Ortschaftsbürgermeister und der Gemeinderat werden diese vorbereiten. Die Stellungnahme ist durch die Gemeinde bis zum 03. Juni 2016 beim Landtag einzureichen.

Gern nehme ich die Meinungen sowie Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner zu diesen einschneidenden Vorhaben mit auf und fordere Sie hiermit auf, diese möglichst schriftlich im Sekretariat des Bürgermeisters oder per E-Mail an info@nesse-apfelstaedt.de vorzubringen.

Der Gesetzentwurf ist im Internet auf den Seiten des Thüringer Ministeriums für Kommunales und Inneres unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.thueringen.de/th3/gebietsreform/vorschaltgesetz/>

Brücken- und Straßenbaumaßnahmen an Landesstraßen im Gemeindegebiet

Das Straßenbauamt Mittelthüringen setzte die Gemeinde auf unsere nachdrückliche Forderung kurz vor dem Himmelfahrtstag schriftlich davon in Kenntnis, in welchem Zeitraum nunmehr die Bauarbeiten an der Brücke über den Weidbach zwischen Neudietendorf und Kornhochheim in den kommenden Monaten stattfinden sollen. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass die seit Jahren geforderte Sanierung der Landesstraße zwischen Apfelstädt und Wandersleben parallel zu der Brückenerneuerung voraussichtlich im Zeitraum der Sommerferien erfolgen wird.

Als Bauzeit für die Brücke über den Weidbach ist der Zeitraum vom **13.06.2016 bis zum 18.11.2016** vorgesehen. Die Brücke wird abgebrochen und komplett neu gebaut. Es wird eine Behelfsbrücke für Fußgänger und Radfahrer errichtet, der Fahrzeugverkehr wird über Apfelstädt umgeleitet, der Schwerverkehr großräumig.

Die Sanierung der Landesstraße von Apfelstädt (Kreisel Sülzenbrücker Straße bis Ortseingang Wandersleben) soll vom **25.07.2016 bis 02.09.2016** in zwei Abschnitten stattfinden.

Aufgrund der unglücklichen Überlagerung der Baumaßnahmen kommt es zu erheblichen Einschränkungen des Straßenverkehrs und zu weiträumigen Umleitungsstrecken. Leider ist die Gemeinde vom Straßenbauamt bei der Planung der Bauzeiten und den Überlegungen zu Umleitungsmöglichkeiten nur an Rande oder im Fall der Straße nach Wandersleben gar nicht einbezogen worden. Im Rahmen des organisatorisch Möglichen wird sich die Gemeinde dennoch für sinnvolle Lösungen einsetzen und insbesondere Lösungen für Rettungsfahrzeuge und die Feuerwehr fordern und finden.

Ich bitte um Ihr Verständnis und um Beachtung der jeweils ausgedachten Umleitungsstrecken.

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Am 1. Dienstag im Monat von 17.00 - 20.00 Uhr
Telefon: 036208 / 81667

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Museum

Heimatemuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40

geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr
sonst nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211
(oder bei Dieter Manns unter Tel. 036202 81215)



100 Jahre Neue Johanniskirche
Sonderausstellung
im Heimatmuseum Ingersleben

Eröffnung am 22.05.2016 - 11 Uhr
Für Speisen und Getränke sorgt der
Ingerslebener Heimatverein e.V.

vom 22.05.2016 bis Ende Mai 2017

Öffnungszeiten:
Sonntags 14.00 - 18.00 Uhr
oder nach Voranmeldung
Tel.: 036202 / 82211
Karl-Marx-Straße 40

Vorgängerbau

Heimatemuseum
Ingersleben

JOHANNISKIRCHE
Neudietendorf

Schulen

„Kids an die Knolle!“

Am 27.4.16 fuhren die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1a mit einem Traktor nach Kleinretzbach zum Hofladen der Agrar- GmbH. Das war ein Erlebnis! Dort angekommen legten die Kinder insgesamt 25 Sorten Kartoffeln in das vorgesehene Versuchsfeld gleich beim Hofladen. Frau Weber und Herr Göring staunten, wie begeistert die Kinder bei der Sache waren. Dann gab es ein wohlverdientes, leckeres Frühstück für alle Kinder. Schließlich mussten sich auch alle aufwärmen, denn es war an diesem Tag wirklich bitterkalt. Im Anschluss besichtigten alle die Kartoffelhallen und die Ställe in Gamstädt. Gegen 11.15 Uhr ging es zurück zur Schule. In den folgenden Schulgarten- und

Heimatkundestunden wird es weiter rund um das Thema „Kartoffel“ gehen.

Die Klasse 1a, Frau Ebert und Frau Ahrens bedanken sich herzlich bei allen Mitarbeitern der Agrar-GmbH Kleinrettbach für den erlebnisreichen Vormittag.

Katharina Ahrens



Vielen Dank an die Feuerwehr Neudietendorf

Unsere drei ersten Klassen besuchten im März und April die Freiwillige Feuerwehr Neudietendorf. Sie bestaunten die Fahrzeuge, die Kleidung und die verschiedenen Räume und erfuhren, zu welchen Einsätzen die Feuerwehr gerufen wird. Besonders die vielen Pokale und Urkunden an der Wand waren interessant. Als die Kinder dann noch mit dem Schlauch spritzen durften und im Einsatzwagen durch den Ort fahren, waren ihre Begeisterung und ihr Wissendurst nicht mehr zu bremsen. Einige Kinder sind auch freitags bei den „Feuerflöhen“ und konnten ihre Erfahrungen gekonnt einbringen.

**Die Klassen 1a, b und c
Grundschule**



3. gemeinsames Schulfest der Grund- und Regelschule Neudietendorf

Groß und Klein kamen am letzten Freitagnachmittag in die Grund- und Regelschule Neudietendorf. Freiwillig und mit guter Laune! Der Grund dafür war unser 3. gemeinsames Schulfest.

Eltern, Großeltern, Verwandte, Lehrer und Gäste erlebten an diesem 29.04.2016 bei schönem Wetter zahlreiche Freizeitangebote und Überraschungen. Jede Menge Attraktionen lockten alle herbei, so z. B. eine Kletterwand, Bogenschießen, Wasserbombenweitwurf, Reiten, verschiedene Hüpfburgen sowie eine Schminkestation, um nur einige zu nennen.

In diesem Jahr gab es auch zwei Premieren. Der neue Grill und die extra für Schulveranstaltungen aller Art vom Schulförderverein angeschaffte mobile Bühne wurden eingeweiht.

Wir bekamen dafür unglaublich viel Unterstützung, um das Fest zu einem Erfolg werden zu lassen, u.a. von der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf, dem Pfadfinderzentrum „Drei Gleichen“ e. V., der Sportjugend Erfurt, dem Deutschen Roten Kreuz - Landesverband Thüringen e. V., der NaturErlebnisWiese aus Wülfersleben, dem SV Erfurt-West 90 e.V. Abteilung Bogensport, der Kinder-Computerschule Arnstadt e.V., dem JFC Nesse-Apfelstädt sowie den Eltern der Klassen. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Uwe Papstein.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung bildete auf jeden Fall das gemeinsame Festprogramm der Grund- und Regelschule. Valentin (Klasse 4b) und Josephine (Klasse 10a) führten gekonnt durch das Programm, das musikalische, schauspielerische und sportliche Darbietungen enthielt. Dafür erhielten alle Akteure viel Beifall.

In der Sporthalle konnten die „Rhönradieschen“ von der AG Rhönrad bei einer Vorführung bewundert werden. Mutige durften sich im Anschluss unter fachmännischer Anleitung selbst im Rhönrad ausprobieren.

Gegen 18:00 Uhr gab es noch ein musikalisches Highlight. Die Schalmeien Big Band Ingersleben, immerhin amtierender Deutscher Meister, spielte auf und unterhielt die Zuhörer mit Titeln aus ihrem Repertoire.

Alles in allem also ein gelungener Tag. Dass alles so reibungslos funktionierte, ist besonders den Eltern, dem Schulförderverein und den vielen Sponsoren zu verdanken. Ohne sie wäre ein solches Vorhaben nicht in die Tat umzusetzen gewesen. Sie kümmerten sich um das leibliche Wohl, was von Bratwurst, Popcorn, Pommes über Kuchen und Bowle reichte. Und damit es keine Stehparty wird, lieferte die Zitzmann Mühle aus Ingersleben Tische und Bänke.

Hiermit noch einmal unser großes Dankeschön an alle Eltern, dem Edeka Markt Lienert Neudietendorf, den Sponsoren und Mitwirkenden, die das Fest zu einem besonderen Erlebnis werden ließen. Die Schüler und Lehrer der Grund- und Regelschule Neudietendorf wissen dieses Engagement zu schätzen.

**D. Fritzsche im Auftrag des Fördervereins der Grund- und Regelschule Neudietendorf
Karateclub Nippon Gotha e. V.**



Aus Vereinen und Verbänden

Osterferien mal anders!

In den Osterferien waren wir dieses Mal sehr viel unterwegs. So zog es uns gleich am ersten Tag ins Heimatmuseum nach Ingersleben. Zusammen mit anderen Kindern und Jugendlichen aus den Gemeinden Hörsel und Güntersleben-Wechmar bestritten wir den „langen“ Fußmarsch nach Ingersleben. Am Museum angekommen, wurden wir freundlich von Herrn Manns begrüßt und durften eintreten. Im Inneren des alten Gutshauses gibt es auf jeder Etage etwas zu entdecken. Besonders interessant fanden wir die „Schwarze Küche“. Es war spannend zu sehen, mit welchen Mitteln in früheren Zeiten gekocht und gebacken wurde. Des Weiteren hat es uns der schiefe Boden im ersten Stock und die imposante Ritterrüstung fasziniert. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall und wir waren sicherlich nicht das letzte Mal dort. Danach ging es für alle Kinder und Jugendlichen zurück zum Kinder- und Jugendtreff nach Neudietendorf. Dort konnten letzte Ostergeschenke gebastelt werden und natürlich hatte der Osterhase etwas versteckt.

Am Dienstag nach Ostern verbrachten wir den Tag mit Gesellschafts- und Wii-Spielen im Kinder- und Jugendtreff. Und wer darauf keine Lust hatte, konnte sich eine eigene kleine Tasche bemalen.

Der Mittwoch gestaltete sich rasant. Schon frühmorgens ging es mit vielen anderen Kindern, Jugendlichen und Eltern los zu unserer großen Familienfahrt ins Erlebnisbergwerk nach Merkers. Träger dieser Fahrt war der Kreisjugendring Gotha e.V.. Jeder der Teilnehmer erhielt im Bergwerk einen Kittel und einen Schutzhelm. So sahen wir aus wie echte Bergleute. Danach ging es mit dem Förderkorb 800 Meter unter Tage und sofort rauf auf die LKWs mit denen wir durch die Gänge fuhren. Es war eine rasante Fahrt bei eigentlich maximal 35 km/h, aber für uns fühlte es sich wie 100 km/h an. Natürlich gab es unterwegs auch einige Stopps und wir erfuhren Wissenswertes über die Geschichte des Bergwerkes, durften eine Lasershow ansehen und an einer Sprengsimulation teilnehmen. Doch das allergrößte an diesem Tag war die Fahrt durch das für uns unendlich erscheinende Labyrinth des Bergwerkes.

Den Donnerstag verbrachten wir mit einer Schatzsuche durch den Erfurter Zoo. An diesem Tag waren wir 30 Kinder und Jugendliche aus den unterschiedlichen Gemeinden des Landkreises Gotha. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns und es regnete fast den ganzen Tag. Doch das tat unserer Stimmung keinen Abbruch und so machten wir uns mit Stift und Quizzettel bewaffnet auf, um die vielen Tiere zu sehen und die Fragen zu beantworten. Am Ende des Tages wartete auf alle Teilnehmer ein Schatz und für die beste Gruppe gab es einen vergoldeten Löwenpokal.

Unseren letzten Ferientag verbrachten wir am Vormittag beim Töpfern in Ingersleben. Hier konnten wir kreative Zaunhocker-Tiere und eigene kleine Kunstwerke töpfern. Leider ließ uns das Wetter wiederum im Stich, so dass wir den Spielplatz nicht besuchen konnten. Aber das machte fast gar nix, denn so verbrachten wir den Rest des Tages beim Spielen und Basteln im Kinder- und Jugendtreff in Neudietendorf.

Eileen Rohbock
Jugendsozialarbeiterin



Anfahrts- und Aufstellübung am Augustaburgtunnel

Am Dienstag, den 03.05.2016, fand eine erste Übung der beiden Tunnelbasis-Einheiten des Landkreises Gotha auf den Rettungsplätzen am Südportal des neuen ICE Tunnels statt.

Zur Gefahrenabwehr an der Tunnelstrecke durch den Thüringer Wald wurde von den beiden Bundesländern Thüringen und Bayern ein einheitliches Einsatzkonzept entlang der ICE-Neubaustrecke von Erfurt nach Nürnberg entwickelt. Die Anfahrts- und Aufstellübung mit der zugehörigen Dokumentation in Form von Luftbildern durch das THW ist einer der ersten Schritte in der Ausbildung und praktischen Umsetzung dieses Konzeptes auf die örtlichen Verhältnisse.

Grundlage des Einsatzkonzeptes sind standardisierte und speziell ausgebildete Feuerweereinheiten - die Tunnelbasis-Einheiten. Die Tunnelbasis-Einheit 1 des Landkreises Gotha besteht aus dem ELW1 (Einsatzleitwagen), HLF20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug), RW1 (Rüstwagen) und dem MTW (Mannschaftstransportwagen) der Feuerwehr Neudietendorf sowie dem TLF (Tanklöschfahrzeug) der Feuerwehr Apfelstädt und dem KLF (Kleinlöschfahrzeug) der Feuerwehr Ingersleben als örtlich zuständige Feuerwehr. Die Tunnelbasis-Einheit 2 wird aus vergleichbaren Fahrzeugen der Feuerwehren Wechmar und Günthersleben gebildet.

Am Nordportal übten zur gleichen Zeit die Tunnelbasiseinheiten der Stadt Erfurt ebenfalls das Anfahren und Aufstellen auf den dort befindlichen Rettungsplätzen.

Zur Übung anwesend waren vom Landkreis der Kreisbrandinspektor W. Backhaus, Kreisbrandmeister N. Böttner sowie die Kameraden M. Weigelt und P. Keil. Das THW unterstützte bei der Dokumentation der Übung und der Erstellung der Ausbildungsunterlagen.

Nach dem Ende der Übung am Nordportal kamen die Erfurter Kameraden noch zu einem kurzen Besuch am Südportal vorbei und es konnten noch die Erfahrungen aus den beiden Übungen ausgetauscht werden.

M. Dittmar, L. Angler
Feuerwehr Neudietendorf





Veranstaltungen

Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Veranstaltungen im Mai / Juni 2016

- 20.05.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
China-Tai-Restaurant
OT Neudietendorf
-
- 21.05.2016 Großkaliber-Langwaffe
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Schießstand am Badeloch
OT Apfelstädt
Beginn: 09.00 Uhr
-
- 21.05.2016 „Tag der offenen Tür“
Apfelstädter Sonnenkinder e.V.
KITA „Sonnenschein“
OT Apfelstädt
Beginn: 15.00 Uhr
-
- 21.05.2016 Festkonzert
„Dietendorfer Motetten“
Johanniskirche Neudietendorf
OT Neudietendorf
Beginn: 18.00 Uhr
-
- 22.05.2016 Frühlingsfest
Bläserkonzert
Verein zur Erhaltung der Dorfkirche
„Sankt Severi e.V.“
OT Kleinrettbach
Beginn: 14.00 Uhr

- 22.05.2016 Eröffnung der Sonderausstellung
100 Jahre Neue Johanniskirche
Heimatmuseum
OT Ingersleben
Beginn: 11.00 Uhr
-
- 22.05.2016 Familienwanderung
in den Thüringer Wald
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
OT Neudietendorf
Beginn: Treffpunkt
10.00 Uhr - Parkplatz Schmücke
-
- 24.05.2016 Spargeltag
AWO-Seniorenresidenz
OT Apfelstädt
-
- 26.05.2016-
29.05.2016 Seniorenfahrt
nach Zinnwald
Seniorenclub Apfelstädt
OT Apfelstädt
-
- 27.05.2016 „Tasifan“ - Zirkusprojekt
Schulförderverein Gymnasium
Neudietendorf 1993 e.V.
Schulteil Apfelstädt
OT Apfelstädt
Vormittag
-
- 28.05.2016 „Tasifan“ - Zirkusprojekt
Schulförderverein Gymnasium
Neudietendorf 1993 e.V.
Schulteil Apfelstädt
OT Apfelstädt
Nachmittag
-
- 28.05.2016 Mal- und Zeichenkurs auf dem Pfarrhof
Kirchgemeinde Apfelstädt
Pfarrhof
OT Apfelstädt
Beginn: 15.00 Uhr
-
- 29.05.2016 40 Jahre Volkschor Ingersleben e.V.
Bürgerhaus
Saal „Drei Rosen“
OT Neudietendorf
-
- 01.06.2016 Kindertagesfeier
Apfelstädter Sonnenkinder e.V.
KITA „Sonnenschein“
OT Apfelstädt
-
- 03.06.2016-
04.06.2016 7. Nachtlauf
„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.“
OT Apfelstädt
-
- 03.06.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 20.00 Uhr
-
- 09.06.2016 Diavortrag „Annapura“ mit Ulrike Drasdo
Krügervilla
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
OT Neudietendorf
Beginn: 19.00 Uhr
-
- 10.06.2016 Mitgliederversammlung
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Bretti's kleine Kneipe
OT Neudietendorf
Beginn: 19.30 Uhr
-
- 10.06.2016-
12.06.2016 25 Jahre Chorfreundschaft
mit Gau-Algesheim
Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V.
mit Tradition von 1844
Gau-Algesheim

11.06.2016	Tag der offenen Tür und Teichfest Rassegeflügelzuchtverein „1927 Ingersleben“ e.V. Angelverein Ingersleben An der Flachsröste und benachbarten Anglerteich OT Ingersleben Beginn: 12.00 Uhr
11.06.2016- 12.06.2016	Angelfest mit Nachtangeln „Angelverein Neudietendorf 1960 e.V.“ Pachtgewässer „Hattstedter Brunnen“ OT Gamstädt
14.06.2016	Erdbeertag AWO-Seniorenresidenz OT Apfelstädt

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf. Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ im OT Ingersleben. Die Schalmlein Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr. Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.



Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.

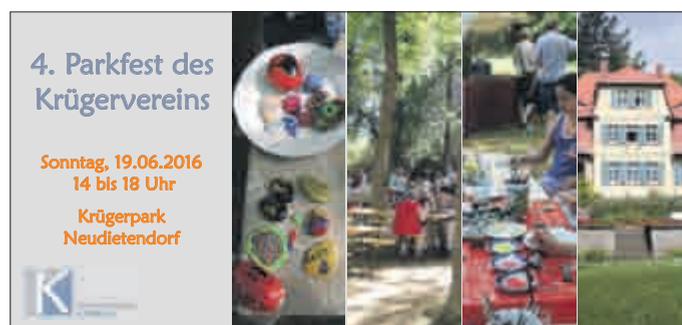
Mi, 18.05.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 19.05.	15:30 Uhr 16 Uhr 17:15/19 Uhr	Freizeitgruppe 55+ Kräutergruppe Yoga - Kurs
So, 22.05.	10 Uhr	Familienwanderung in den Thüringer Wald ANMELDUNG erwünscht und erforderlich! (Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Schmücke, gemeinsame Wanderung auf den Schneekopf mit Möglichkeiten der Einkehr, Turmbesteigung und Suche nach Schneekopfkugeln sowie Spiel für die Kinder; kindertauglich, bis ca. 16:00) weitere Informationen unter 036202 26-232 bzw. -217
Mo, 23.05.	10-12 Uhr 16:30 /17:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Mi, 25.05.	14 Uhr 16 Uhr	Kreativwerkstatt Literaturwerkstatt (mit Gastautor Siegfried Nucke aus Tabarz)
Do, 26.05.	17:15/19 Uhr	Yoga - Kurs
Mo, 30.05.	10-12 Uhr 16:30 /17:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Di, 31.05.	17 Uhr	Korbflechten (Flechten eines Weidenkorbes nach Anleitung, Spende erwünscht, Anmeldung von Neueinsteigern erbeten)

Juni 2016

Mi, 01.06.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 02.06.		Wandergruppe (genaue Zeit erfragen)

Mo, 06.06.	17:15/19 Uhr 10-12 Uhr	Yoga - Kurs Kleinkindtreff
Mi, 08.06.	16:30/17:30 Uhr 14 Uhr	Kreativer Kindertanz Kreativwerkstatt AUSFALL Bastelstammtisch (Bastelstammtisch zum Parkfest)
Do, 09.06.	16 Uhr 17:15/19 Uhr 19 Uhr	Kräutergruppe Yoga - Kurs Dia-Vortrag Annapurna - durch das Kali Gandaki Tal bis ins Königreich Mustang mit Ulrike Drasdo, Krügervilla , Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt (Eintritt frei)
Mo, 13.06.	10-12 Uhr 16:30/17:30 Uhr	Kleinkindtreff KURSENDE Kreativer Kindertanz
Di, 14.06.	17 Uhr	Bildnerisches Gestalten
Mi, 15.06.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 16.06.	17:15/19 Uhr	Yoga - Kurs
So, 19.06.	14-18 Uhr	4. Parkfest des Krügervereins im Krügerpark und in der Krügervilla. Es erwarten Sie eine Holzskulpturen-Ausstellung, Literarisches, Live- Musik und Kreatives für Klein und Groß, Spiele, regionale Stände und Leckeres für den Gaumen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Mo, 20.06.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Mi, 22.06.	16 Uhr	Kreativwerkstatt
Do, 23.06.	17:15/19 Uhr	KURSENDE Yoga - Kurs
Mo, 27.06. - Fr, 01.07.16		Kulturlabor "Blickfang" Sommerakademie der Kunst für Kinder von 10 - 13 Jahren
Mo, 27.06.	10-12 Uhr	AUSFALL Kleinkindtreff
Di, 28.06.	17 Uhr	Korbflechten
Mi, 29.06.	14 Uhr 16 Uhr	AUSFALL Kreativwerkstatt Literaturwerkstatt

Weitere Informationen unter 03602 26-217 oder -232
Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt, www.kruegerverein.de



Wir laden Sie ein...

<p>Kunst & Kultur Holzskulpturen Literarisches Live - Musik</p>	<p>Schlemmen Thüringer Bratwürste Kaffee & Kuchen Rosenbowle</p>	<p>Kennenlernen Regionale Produkte Kunst-Handwerk Aroma-Handmassage Projekt FIT</p>
<p>Kreativität Trommelbau Seifen-Filzerei Foto-Würfel</p>	<p>...und freuen uns auf Sie!</p>	<p>Spielen & Gewinnen Spielewiese für Kinder, Tischtennis, Slackline, Tombola</p>

Verein Professor Herman A. Krüger e.V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse-Apfelstädt, Tel: 036202-26178 - info@kruegerverein.de - www.kruegerverein.de

EINLADUNG

Kabarett „Die Arche“ im Bürgerhaus von Apfelstädt „Wir schaffen das!“

WIR SCHAFFEN DAS! Diesen optimistischen Ausspruch der Kanzlerin wollen sich Julia Maronde, Andreas Pflug und Dominique Wand im neuen Kabarettprogramm der „Arche“ zum Vorbild nehmen. Schluss mit allen Bedenken und Zweifeln, die Ärmel hochgekrempt und ran an die Probleme!

Selbst wenn es keine Lösung zu geben scheint: Augen zu und durch! Und sollte es schief gehen, haben wir es wenigstens versucht. Unter der Regie von Harald Richter und der musikalischen Mitwirkung von Wolfgang Wollschläger und Burkhard Wieditz schaffen wir das! *Die Arche*



Freitag, 17.06.2016 - 20.00 Uhr

Eintrittspreis: 13,50 €

Kartenvorverkauf ab 30. Mai 2016 im Bürgerhaus Apfelstädt - Am Dorfplatz

-optional ab 18.30 Uhr Kulinarisches Kabarett (Buffet)-

Es laden ein die Gemeinde Nesse-Apfelstädt und die Wirtsleute.

Senioren

Senioreng Geburtstage in der Landgemeinde im Monat Mai/Juni 2016

Mitteilung

Gemäß Bundesmeldegesetz werden ab dem 01. November 2015 nur nachfolgende Daten zu Geburtstagen veröffentlicht:

Der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Nach § 50 Absatz 2 kann jeder Bürger der Veröffentlichung widersprechen. Dies ist bei dem zuständigen Einwohnermeldeamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zu den Sprechzeiten möglich.

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich:

Ortsteil Apfelstädt

Herrn Erich Richter 22.05.1936 80 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Frau Erna Quatuor 29.05.1941 75 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Herrn Konrad Rost 21.05.1936 80 Jahre
Frau Waltraud Zlotowski 05.06.1936 80 Jahre

Ortsteil Kleinrettbach

Herrn Harald Reutermann 20.05.1941 75 Jahre
Frau Bärbel Schmidt 27.05.1941 75 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Herrn Dr. Arno Knoch 20.05.1936 80 Jahre
Herrn Burkhard Herre 21.05.1941 75 Jahre
Herrn Dr. Burkhard Gallander 10.06.1946 70 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Dieter Gutjahr 18.05.1941 75 Jahre
Frau Erika Lanzl 24.05.1931 85 Jahre
Herrn Andreas Neumeister 24.05.1936 80 Jahre
Herrn Günter Klesse 28.05.1936 80 Jahre
Frau Brigitte Anders 31.05.1941 75 Jahre
Herrn Werner Geisler 11.06.1941 75 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Apfelstädt

Montag, 23. Mai 2016

18.00 Uhr Konfi-Party im Pfarrhof Apfelstädt

Dienstag, 24. Mai 2016

14.00 Uhr Gemeindenachmittag (Pfarrhaus)

Samstag, 28. Mai 2016

15.00 -

17.00 Uhr Pfarrhof Apfelstädt: Herzliche Einladung zum **MAL- UND ZEICHENKURS** unter Anleitung von Gerd Uhlmann zum Thema **STILL - LEBEN**

17.30 Uhr Lesung mit Musik und Ausstellungseröffnung: Der Thüringer Autor Matthias Biskupek liest eigene Texte

Sonntag, 29. Mai 2015

09.30 Uhr Gottesdienst (St. Gotthard-Kirche Großrettbach)
10.30 Uhr Gottesdienst (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim)
13.00 Uhr Wanderung **MIT LUTHERS ENKELN UNTERWEGS** zum Thema „Die Legende vom zweibeibten Grafen von Gleichen“ (Start mit Andacht in der St. Petri-Kirche - Wanderung ins Freudental und zur Burg Gleichen - Kaffeetafel und Besichtigung im Wanderslebener Pfarrhof)

Mittwoch, 1. Juni 2016

19.30 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates Apfelstädt

BlechARTig

KONZERT

„Klassik bis Moderne“

Sonntag

22. Mai

14:00 Uhr

Kirche in Kleinrettbach

Eintritt frei.

Trompete
Ellen Tonndorf-Martini
Jack Peter

Horn
Ulrike Leich

Posaune
Stephan Beez

Tuba
Rainer Pratzka



Freitag, 3. Juni 2016

18.00 Uhr Pfarrhof Wandersleben: Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung mit Werken der Skulpturistin Helga-Viebig-Kruck aus München (die Ausstellung ist bis zum 11. Juni zu sehen: Sa. + So. 14-16 Uhr, Mo. - Fr. 16-18 Uhr)

Sonntag, 5. Juni 2016

10.00 Uhr Gottesdienst (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)
11.00 Uhr Gottesdienst (St. Petri-Kirche Wandersleben)

Freitag, 10. Juni 2016

21.00 Uhr St. Petri-Kirche Wandersleben: Herzliche Einladung zur **LYRIK-NACHT**:
Die Autorin Daniela Danz liest eigene Texte mit musikalischer Begleitung.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Thüringer Literaturtagen 2016.

Samstag, 11. Juni 2016

15.30 Uhr Pfarrhof Wandersleben: SOMMER- UND LESEFEST zur Vergabe des 6. Menantes- Literaturpreises für erotische Dichtkunst -Ausstellung mit Werken von Helga-Viebig-Kruck
- Orientalischer Tanz
- Musik der Erfurter Band „String-Company“
- kulinarische Versorgung

18.00 Uhr LESEWETTSTREIT DER FINALISTEN und Vergabe des Menantes-Literaturpreises

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kornhochheim**Montag, 23. Mai 2016**

18.00 Uhr Konfi-Party im Pfarrhof Apfelstädt

Dienstag, 24. Mai 2016

14.00 Uhr Gemeindenachmittag (Pfarrhaus)

Samstag, 28. Mai 2016

15.00 -
17.00 Uhr Pfarrhof Apfelstädt: Herzliche Einladung zum **MAL- UND ZEICHENKURS** unter Anleitung von Gerd Uhlmann zum Thema STILL - LEBEN
17.30 Uhr Lesung mit Musik und Ausstellungseröffnung: Der Thüringer Autor Matthias Biskupek liest eigene Texte

Sonntag, 29. Mai 2015

09.30 Uhr Gottesdienst (St. Gotthard-Kirche Großbrettbach)
10.30 Uhr Gottesdienst (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim)
13.00 Uhr Wanderung **MIT LUTHERS ENKELN UNTERWEGS** zum Thema „Die Legende vom zweibeibten Grafen von Gleichen“ (Start mit Andacht in der St. Petri-Kirche - Wanderung ins Freudental und zur Burg Gleichen - Kaffeetafel und Besichtigung im Wanderslebener Pfarrhof)

Freitag, 3. Juni 2016

18.00 Uhr Pfarrhof Wandersleben: Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung mit Werken der Skulpturistin Helga-Viebig-Kruck aus München (die Ausstellung ist bis zum 11. Juni zu sehen: Sa. + So. 14-16 Uhr, Mo. - Fr. 16-18 Uhr)

Sonntag, 5. Juni 2016

10.00 Uhr Gottesdienst (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)
11.00 Uhr Gottesdienst (St. Petri-Kirche Wandersleben)

Montag, 6. Juni 2016

19.30 Uhr Gemeindegemeinderat Kornhochheim

Freitag, 10. Juni 2016

21.00 Uhr St. Petri-Kirche Wandersleben: Herzliche Einladung zur **LYRIK-NACHT**:
Die Autorin Daniela Danz liest eigene Texte mit musikalischer Begleitung.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Thüringer Literaturtagen 2016.

Samstag, 11. Juni 2016

15.30 Uhr Pfarrhof Wandersleben: SOMMER- UND LESEFEST zur Vergabe des 6. Menantes- Literaturpreises für erotische Dichtkunst -Ausstellung mit Werken von Helga-Viebig-Kruck
- Orientalischer Tanz
- Musik der Erfurter Band „String-Company“
- kulinarische Versorgung

18.00 Uhr LESEWETTSTREIT DER FINALISTEN und Vergabe des Menantes-Literaturpreises

INFORMATIONEN

- * Am 28. Mai findet im Pfarrhof Apfelstädt wieder ein **Mal- und Zeichenkurs** statt.
Von 15-17 Uhr kann man unter Anleitung sich im Zeichnen üben. Ab 17.30 Uhr wird gibt es noch eine **Lesung mit Musik und Ausstellungseröffnung** in der Pfarrscheune. Der Autor Matthias Biskupek liest humorvolle Texte.
- * Zur **Themenwanderung MIT LUTHERS ENKELN UNTERWEGS** wird am 29. Mai um 13 Uhr eingeladen: „Die Legende vom zweibeibten Grafen von Gleichen“. Start ist in der Wanderslebener Kirche mit einer Andacht und einer Besichtigung, dann führt der Weg ins Freudental und zur Burg Gleichen. Die Wanderung endet im Wanderslebener Pfarrhof mit einem Kaffeetrinken und der Besichtigung der Menantes-Literaturgedenkstätte.
- * Herzliche Einladung zur **TAIZE-Andacht am 1. Juni** um 19.30 Uhr in der Kirche in Schwabhausen.
- * **Einladung zur Ausstellungseröffnung am 3. Juni** um 18 Uhr in der Menantes- Literaturgedenkstätte: die Skulpturistin Helga Viebig-Kruck aus München stellt ihre Kunstwerke aus. Sie schuf und stiftete unter anderem die Büsten für den Dichtergarten im Pfarrhof Wandersleben.
Ausstellungsbesichtigung bis zum 11. Juni wochentags 16-18 Uhr, Sa. + So. 14-16 Uhr.
- * Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen zum **Menantes-Literaturpreis** am 10. und 11. Juni 2016.

Evang.-Lutherische Kirchengemeinde**Neudietendorf****Evang. Brüdergemeine Neudietendorf****Samstag, 21. Mai 2016**

18:00 Uhr Konzert „Dietendorfer Motetten“ mit der Kantorei aus Gräfenroda, in der Johanniskirche Neudietendorf

Sonntag, 29. Mai 2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Anschluss Kirchenkaffee - im Saal der Brüdergemeine

Samstag, 04. Juni 2016

15:00 Uhr Sommerfest der Kita „Arche“ mit Aufführung des Kindermusicals „Noah unterm Regenbogen“

Sonntag, 05. Juni 2016

10:00 Uhr Gottesdienst - im Saal der Brüdergemeine

Mittwoch, 12. Juni 2016

10:00 Uhr Gottesdienst - Johanniskirche

Gottesdienstzeiten**in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:**

sonntags: jeweils 9.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.30 Uhr

Pfarrer G. Schellhorn**Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf****Kirchengemeinde Gamstädt****Pfarramt Seebergen****Sonntag, 22.05. - Trinitatis**

10:00 UhrJubelkonfirmation in Seebergen
13:00 UhrGottesdienst in Cobstädt

Sonntag, 29.05. - 1. n. Trinitatis

10:00 UhrGottesdienst in Tütleben
13:00 UhrGottesdienst mit Taufe in Günthersleben

Mittwoch, 01.06.

19:30 UhrTaizé Andacht in Schwabhausen

Sonntag, 05.06. - 2. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Cobstädt
 11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Seebergen
 14:00 Uhr Festgottesdienst zum 825. Jubiläum in Grabsleben

Sonntag, 12.06. - 3. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben
 11:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

Für Kinder,

unsere speziellen Angebote für jüngere und ältere Kinder. Hier unsere Übersicht. Schöne Gelegenheiten, sich zu treffen und Leben zu feiern!

Für Konfirmanden

die Vorkonfirmanden, (7. Klasse) treffen sich im Pfarrhaus Wechmar **17 bis 18:30 Uhr** am Donnerstag, **26.05.; 09.06.**

Pilgern mit Kindern

Unsere ehemalige Pastorin Frau Stötzer hat angeboten, wieder eine Pilgertour mit Kindern zu planen. Das soll vom 25.-27. Juli stattfinden. Der Start wird in Seebergen sein. Mit dem Zug soll es bis Eisenach gehen und danach zu Fuß weiter. Anmeldung dazu bitte im Pfarramt.

Konzert:

Am Sonntag, den 05.06. können wir um 16:30 Uhr in der St. Magdalena Kirche zu Grabsleben Mächtige Stimmen aus Russland erleben, die Wolga Kosaken.

Das Konzert findet im Zuge der 825 Jahr Feier der Gemeinde statt. Die Karten können Sie im Vorverkauf bei Frau Sybilla Gerloff, Grabsleben (036202-80398) für 15 Euro kaufen.

Alle anderen Termine des Pfarramts können Sie dem Gemeindebrief entnehmen!

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

Gottesdiensttermine Kleinretzbach:

die folgenden Gottesdienste finden im kommenden Lesezeitraum in Kleinretzbach statt:

22.05.2016 / 14:00 Uhr Sommerfest des Kirchbauvereins mit Andacht

29.05.2016 / 17:00 Uhr Gottesdienst mit allen Sinnen

Gemeindekirchenrat Kleinretzbach**Evang.-Luth. Kirchgemeinde Ingersleben****Gottesdienste****Sonntag, 22.05.16 - Trinitatis**

10:00 Uhr Gottesdienst Marienkirche, im Anschluss:
Eröffnung der Sonderausstellung „100 Jahre Neue Johanniskirche“ im Heimatmuseum Ingersleben

Sonntag, 05.06.16 - 2. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst Marienkirche Ingersleben

Freitag, 24.06.16 - Johannistag

19:00 Uhr Andacht in der Marienkirche Ingersleben mit anschl.
Johannisfeuer im Pfarrgarten

Konfirmandenunterricht

montags von 17.30 bis 18.30 Uhr
 Jugendraum der Brüdergemeine, Kirchstr. 13
 (außer in den Ferien und an schulfreien Tagen)

Chor

Leitung: Regionalkantorin Anna Löbner
 mittwochs 19.00 Uhr
 Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6
 Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Frauenkreis in Ingersleben

Vierzehntägig dienstags um 14.00 Uhr
 Gemeinderaum im Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

Gemeindekirchenrat Ingersleben**Einladung zum Benefizkonzert in Apfelstädt**

Die Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ in Apfelstädt würde gerne einen Gartenpavillon für ihre Senioren errichten. Hierfür werden vom Förderverein AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Spenden gesammelt.

Das diesjährige Benefizkonzert der Neupostolischen Gemeinde Apfelstädt wird zugunsten dieses Projektes stattfinden. Unter dem Motto „**Loben und Danken**“ möchten die Sänger und die Kinder der Gemeinde am **Sonntag, den 5. Juni 2016 um 17 Uhr**, in die **Neupostolische Kirche, Birkenallee 9, Apfelstädt** herzlich einladen.

Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt zur Errichtung eines Gartenpavillons sind willkommen.

Neupostolische Kirche

**Einsendungen aus aller Welt für den Menantes-Literaturpreis 2016 für erotische Dichtung**

Zum 6. Menantes-Literaturpreis für erotische Dichtung trafen 510 Einsendungen aus 16 Ländern im Briefkasten der Wanderslebener Kirchgemeinde ein. Schriftsteller aus aller Welt konnten bis zum 31. März bis zu drei Gedichte oder eine Kurzgeschichte einsenden. Die Post kam aus ganz Deutschland, der Schweiz, Österreich, Chile, Ungarn, Spanien, Luxemburg, Polen, Schweden, Irland, Frankreich, England, Italien, Dänemark, der Ukraine und den Niederlanden. Mit Fug und Recht kann man feststellen, dass der Menantes-Literaturpreis für erotische Dichtung in der literarischen Welt angekommen ist.

Seit 2006 lobt der Menantes-Förderkreis der Evangelischen Kirchgemeinde Wandersleben gemeinsam mit der Thüringer Literaturzeitschrift Palmbaum alle zwei Jahre diesen besonderen Literaturpreis aus.

Aus den Einsendungen werden fünf Finalisten durch eine Jury ausgewählt, die am 11. Juni während eines Literatur-Sommerfestes im Wanderslebener Kultur-Pfarrhof ihre Werke vortragen. Zwei Preise werden an diesem Tag vergeben: der mit 2000 Euro dotierte Jurypreis und der von den Gästen des Sommerfestes ausgewählte Publikumspreis, der mit 500 Euro dotiert ist. Am Vorabend wird zu einer Lyrik-Nacht am 10. Juni um 21 Uhr in die St. Petri-Kirche in Wandersleben eingeladen. Die Lyrikerin Daniela Danz liest eigene Texte. In der Menantes-Literaturgedenkstätte im Pfarrhof wird bereits am 3. Juni eine Ausstellung mit erotischen Figuren der Münchener Skulpturistin Helga Viebig-Kruck eröffnet. Vier Bronzestatuen der Künstlerin zieren seit 2014 den Dichtergarten im Wanderslebener Pfarrhof. Sie stellen die Dichter Johann Matthäus Meyffart, Georg Neumark, Kaspar Stieler und Christian Friedrich Hunold dar. Letzterer begann unter dem Pseudonym Menantes ab 1700 in Hamburg seine Schriftstellerkarriere. Seit 2001 bemüht sich in Wandersleben ein Förderkreis erfolgreich um sein Erbe. Ein Denkmal, eine Literaturgedenkstätte und jährlich zahlreiche Veranstaltungen konnten das Erbe des Dichters vor dem Vergessen bewahren.

Bernd Kramer
Pfarrer

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, dem 13. Juni 2016** statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aushang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34

Beginn: 20.00 Uhr

gez. **Rainer Seyring**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus Vereinen und Verbänden

Apfelstädter holt Landesmeisterschaft im Tischtennis-Pokal



Siegerfoto aus Greiz (von links nach rechts): Thomas Rudolph, Jürgen Veller, Carlos Lang, Mario Seifert

Mit seinem Tischtennis-Verein SV Töteltstädt konnte der Apfelstädter Thomas Rudolph auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. In der sehr starken 1. Kreisliga Erfurt gelang dem Quartett die erhoffte Meisterschaft. Angeführt vom ehemaligen Zweitliga-

spieler Carlos Lang, ließen die Töteltstädter den Dauermeister Bischleben III diesmal hinter sich. Auch überregional machten die Randerfurter auf sich aufmerksam. Das Bezirkspokal-Finale gewannen sie gegen Sondershausen und reisten so nach Greiz zum Landesausscheid, wo Gräfenroda aus dem Süden sowie Greiz II aus dem Osten die Gegner waren. Dank zweier Siege (4:2 und 4:0) holten die Töteltstädter die Landesmeisterschaft für Pokalmannschaften der Herren C nach Hause. Der Erfolg im Südosten Thüringens hätte zum Start bei den deutschen Meisterschaften berechtigt, den der SV aber aus terminlichen Gründen leider nicht wahrnehmen konnte. Mit Thomas Rubel half zudem ein weiterer Apfelstädter für ein Spiel bei der Ersten aus. Er selbst spielte mit der Töteltstädter Zweiten eine solide Saison in der 2. Kreisliga Erfurt.

Thomas Rudolph
Sportverein Apfelstädt

Felix Margraf neuer Landeseinzelmeister U18

Toller Erfolg für Kegel-Talent Felix Margraf. Der 17-jährige Apfelstädter, welcher für die Eintracht kegelt, setzte sich am 1. Mai bei den in Ohrdruf ausgetragenen Landeseinzelmeisterschaften der Jugend (U18) der DCU durch. Mit 443 Holz holte er sich den Titel vor Robin Becker aus Gierstädt (437) und Eddy Rappsilber aus Gebesee (433). Bisher spielte Felix, dessen Vater René ebenfalls in der Kegelabteilung aktiv ist, in der Jugend. Aushilfsweise schnupperte er aber auch schon bei den Männern rein.



Sieger in Ohrdruf: Felix Margraf (Mitte)

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Scheckübergabe des ACC beim Frühlingsfest



Scheckübergabe des ACC an den Förderverein der Seniorenresidenz

Beim Frühlingsfest bekamen wir überraschend besonderen und sehr vertrauten Besuch. Der Präsident des örtlichen Karnevalsvereins ACC - Werner Holbein und der „Steinfeldspatz“ und „Elferatsmitglied“ - Karl Heinz Fiedler übergaben eine Spende von

300 Euro an unseren Förderverein. Unser Mitarbeiter und Vorstandmitglied Uwe Papstein nahm die Spende offiziell entgegen. Der langjährige gute Kontakt und die Freundschaft zu unserem Haus inspirierte den ACC die Seniorenresidenz des Ortes zu unterstützen. Der ACC sammelte in der diesjährigen Faschingsaison bei seinen Veranstaltungen für die Projektidee des Fördervereins „Seniorenresidenz Drei Gleichen“. Unser Verein sammelt Eigenmittel für den Aufbau eines Gartenpavillons im Senioren-garten. Die Bewohner und anwesenden Fördervereinsmitglieder bedankten sich herzlich bei den Initiatoren und freuten sich, der Umsetzung des Gartenpavillons wieder ein Stückchen näher zu rücken. Gern können Sie sich im Eingangsbereich über den Stand des geplanten Projektes informieren. Für die finanzielle Unterstützung nochmals ein herzliches DANKESCHÖN!

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**



Mitarbeiter und Bewohner bei einem der ersten Einsätze

Märchenhafter Nachmittag

Ortrud Dölle, die schon seit einigen Jahren ehrenamtlich den Bewohnerchor leitet, hat mit den Mitgliedern des Heimatvereins Ingersleben eine tolle Aufführung auf die Beine gestellt. Da Frau Dölle unsere Bewohner gut kennt, organisierte sie diese Aufführung in unserem Haus. Die selbstgebauten Kulissen und die Technik mussten transportiert werden, die Darsteller und der Techniker wurden zusammengetrommelt. Das Märchen - eine Mischung aus verschiedenen Klassikern wie „Sieben auf einen Streich“, „Schneeweißchen und Rosenrot“ und „Rumpelstilzchen“ - hat sie selbst geschrieben, auch um die Regie und die musikalische Leitung hat sich die pensionierte Musiklehrerin gekümmert. Die Bewohner erkannten die Märchenfiguren, Texte und Lieder und hörten gespannt zu. Zum Publikum gesellten sich Senioren aus Apfelstädt, Angehörige unserer Bewohner und Mitarbeiter. Dieser unterhaltsame Nachmittag hat allen große Freude bereitet. Herzlichen Dank für dieses kostbare Geschenk aus Zeit, Engagement und Herzenswärme!!

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**



Frau Dölle und die singenden Märchendarsteller

Gartenplanung vor Ort

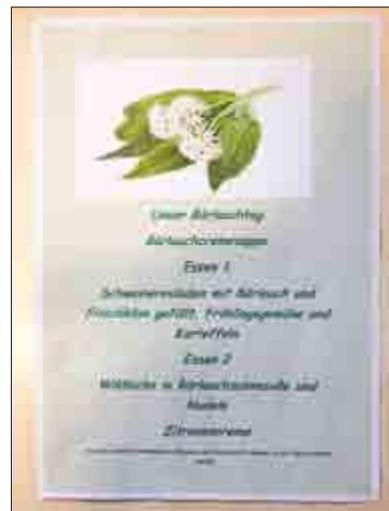
In gemütlicher Runde trafen wir uns in unserem „Garten der Generationen“, um zu planen und zu besprechen, wie wir das Gartenjahr gestalten wollen. Herzlichen Dank an die fleißigen Helfer, die uns im Garten unterstützen, besonders an die ehrenamtlich tätige Frau Rosenthal, welche viel Zeit und Kraft investiert. Ohne den ehrenamtlichen Einsatz könnte dieser Garten nicht so betrieben werden, wie wir es uns wünschen. Unser Bewohner Herr Mundstock kommt gern hinzu, hilft wo er kann und plaudert mit alten Bekannten aus dem Ort „übern Gartenzaun“. Mit viel Zeit und Liebe zum Garten entsteht wieder ein Ort, wo Erfahrungen und Erinnerungen der Bewohner lebendig werden.

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**

Bärlauchtag

Unser Betreuungs- und Küchenteam organisierte einen köstlichen Bärlauchtag. Es gab wissenswerte Informationen zur Heilwirkung und Verwendung dieser besonderen Pflanze und Kostproben in den unterschiedlichsten Variationen. Auf frischem Brot wurde der kräftige Aufstrich probiert. Das Lauchgewächs ist der große Bruder des Knoblauchs, was sein Geruch verrät. Seine Wirkung wird intensiver als, die des Knoblauchs beschrieben. Er wirkt positiv auf hohen Blutdruck, Magen und Darmbeschwerden, Migräne und Hauterkrankungen. Im Frühjahr wird er vor der Blüte gesammelt und in Kuren als Entgiftungspflanze eingesetzt. An unser Küchenteam ein herzliches Dankeschön für das besondere Bärlauchmenü!

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**



das Menü am Bärlauchtag



Bärlauchtag - die Bewohner und Frau Dreißigacker unterhalten sich über den Bärlauch und kosten das frische Kraut aus unserem Garten

Konzertankündigung

Wir freuen uns über die Konzertplanung des Chores der örtlichen neuapostolischen Kirche. Am 05.06.2016, um 17.00 Uhr findet in der Kirche in Apfelstädt ein Benefizkonzert zugunsten der Arbeit unseres Fördervereins statt. Hierzu laden wir alle Angehörigen und Freunde des Hauses herzlich ein. Am 04.06.2016 wird 16.00 Uhr die Generalprobe zu diesem Konzert in unserem Haus durchgeführt, somit haben auch alle unsere Bewohner die Gelegenheit das Konzert zu hören.

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**

Maibaumsetzen in Apfelstädt

Ein kleines Jubiläum gab es für den Männerverein am diesjährigen Walpurgisabend zu feiern. Schon zum fünften Male setzten wir den wiedererstandenen Apfelstädter Maibaum. Mit der Routine dieser 5 Jahre war es wieder kein Problem, den mehr als 15 Meter hohen Stamm ausschließlich mit Muskelkraft aufzurichten. Der Teleskoplader stand nur zu unser aller Sicherheit dahinter, nachdem uns im letzten Jahr eine der Schiebestangen gebrochen war. Aber auch dafür hatten wir dank des Schmiedes in unseren Reihen adäquaten Ersatz, zwar nicht ganz so traditionell, da aus Stahl, aber dafür stabil und hoffentlich noch Jahre verwendbar. Und dass man an unseren Maibaum auch problemlos eine vierfache Steckleiter anlehnen kann und daran hochklettern, haben wir eindrucksvoll bewiesen.

Nun steht unser Baum am Sportplatz und zeigt den Apfelstädtern und ihren Gästen den ganzen Monat Mai lang den Frühling an.

M. Baumann

Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.



Maibaumsetzen und Maifeuer 2016

Am 30. April war es wieder so weit, das traditionelle Maifeuer und das Maibaumsetzen, übrigens das 5. Mal seit Wiederbelebung dieser alten Tradition durch den Männerverein, sollte den Übergang vom April zum Wonnemonat Mai symbolträchtig dokumentieren.

Die Vereine waren wieder gut auf diesen Termin vorbereitet. Der Männerverein hatte sich Tage zuvor um die Herrichtung des Maibaumes gekümmert.

Unsere Freiwillige Feuerwehr organisierte Getränke und Speisen, die Bewirtung der Gäste sowie eine feuerwehrmäßige Kinderbetreuung. Gegen 18.30 Uhr wurde der Maibaum vom Apfelstädter Traditionsverein nur mit Muskelkraft aufgerichtet.

Der Posaunenchor, der uns auch schon viele Jahre bei dieser Zeremonie begleitet, spielte mehrere Musikstücke und wurde mit dem Beifall der Besucher belohnt.



Unser Maifeuer wurde um 19.00 Uhr in Anwesenheit von ca. 350 Gästen durch unsere Feuerwehr fachgerecht entzündet.



So verging ein schöner Abend beim besten Wetter und zufriedenen Gästen erst zu später Stunde.

Mein Dank gilt den Posaunenchor und den Männerverein für ihr Engagement. Unserer Feuerwehr gebührt ein extra Lob für die Organisation der Bewirtung und die Absicherung des Maifeuers. Wir wollen an dieser Stelle auch all die Frauen unserer Feuerwehrmänner lobend erwähnen, ohne deren Hilfe diese gelungene Veranstaltung nicht durchzuführen wäre.

**Ortschaftsbürgermeister
Rainer Seyring**





ortskundige Reisebegleitung für den ganzen Tag. Unser erstes Tagesziel: Neuzelle wo die Neiße in die Oder fließt. Der durchorganisierte Ablauf wollte es, dass wir gleich zu Beginn die überregional bekannte Klosterbrauerei besichtigen und deren Sortiment verkosten durften. Die überbordende barocke Pracht der Klosterkirche St. Marien konnte im Anschluss umso mehr beeindrucken.



Auch einen Spaziergang in den original erhaltenen bzw. wiederhergestellten Klostergärten bei herrlichem Sonnenschein lieben sich viele von uns nicht nehmen. Zurück ging es dann Richtung Spreewald mit kontinuierlicher heimatkundlicher Information durch Reiseleiterin Heidi. Wie sollte es anders sein, wollten wir natürlich eine Fahrt mit den Spreewaldkähnen absolvieren. Da hier der Männerverein am Start war, war es auch für die Fährleute jenseits des Üblichen, aber wenigstens ist kein Kahn umgekippt.

Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.

Mit dem ATMV auf großer Fahrt

Der Apfelstädter Männerverein lebt für die Apfelstädter Männerkirmes im Dezember. Aber auch im Rest des Jahres wird gemeinsam viel bewegt. So unternehmen wir jedes Jahr einen Ausflug in die nahe oder fernere Heimat. Nach unserer Jubiläumskirmes im Vorjahr sollten es dieses Mal wieder mehrere Tage an einem Wochenende im April werden. Vereinsmitglied Dieter hatte wochenlang geplant und organisiert, um ein abwechslungsreiches Programm aufzustellen. Alle aktiven Vereinsmitglieder zum überwiegenden Teil mit Ihren Partnern, sowie einige Ehrenmitglieder und Gäste fanden sich bereits am frühen Freitagmorgen pünktlich im Büchner-Bus ein und ab ging es gen Osten auf der Autobahn. Bevor wir unser erstes Etappenziel erreichten, gab es unser traditionelles Autobahn-Picknick mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, welches viele Hände in Windeseile auf dem Rastplatz aufbauten. Munter und gestärkt trafen wir in Meißen ein, wo eine Besichtigung der Porzellanmanufaktur auf dem Programm stand. Nach einer wenig überzeugenden Schauvorführung mit Tonbandbegleitung wollte es der glückliche Zufall, dass just an diesem Freitag der Tag der offenen Manufaktur angesetzt war. Diese Chance nahmen viele Apfelstädter wahr und so konnten wir uns im Anschluss noch ein realistischeres Bild von der Arbeit der überwiegend weiblichen Belegschaft machen. Vom Mischen der Porzellanmasse, dem Formen, Bemalen bis zum Brennen konnte alles live und an den Originalarbeitsplätzen erkundet werden. Bei den aufgerufenen Preisen für die guten Stücke im hauseigenen Verkauf waren wir dann aber wieder außen vor. Ein Essservice in der Preislage eines Kleinwagens passt dann doch nicht in Apfelstädter Stuben und Küchen. So fiel der Abschied nicht schwer und unser Busfahrer Peter lenkte zielgerichtet sein Gefährt in Richtung der eigentlichen Destination unserer Fahrt. Eingeecheckt im Waldhotel Cottbus klang der Abend unseres ersten Tages nach Abendmahl und geselliger Runde auf der angeschlossenen Bowlingbahn würdig aus.

Der Samstag begann wieder sehr früh, da wir weit herumkommen wollten und viele Besichtigungen auf dem Plan standen. Zum Peter gesellte sich noch eine Heidi ins Buscockpit, unsere



Mehr dazu gibt es dann zur nächsten Kirmes. Sogar der Wetergott hielt mit uns, und so blieben wir dabei auch von oben trocken. Nach der Erkundung vom Wasser aus, fuhren wir auf engen Gassen nochmals mit dem Bus bis in entlegenste Ecken des Spreewaldes, wie z.B. in das Inseldorf Leipe welches bis vor einigen Jahrzehnten ausschließlich per Kahn erreichbar war. So überbrückten wir die Zeit bis zur Einkehr in die urige Gaststätte Spreewaldbahnhof in Burg. Nachdem etliche Runden Schnaps und Bier per Modellbahn ausgeliefert waren, rief uns Heidi, die uns bis hierher begleitet hatte, zur Heimkehr ins Hotel. Auf der kurzen Fahrt im Bus durften wir dank ihr noch in die einheimische Folkloremusik, allen voran die Annemarie-Polka, hinein hören, was die Stimmung ungemein hob. So ging ein anstrengender Tag zu Ende, was den Abend nicht mehr sehr lang werden ließ. Auch am Sonntag war kein Ausschlafen möglich, denn auf dem Heimweg stand noch ein letzter Punkt im Programm. In Lichterfeld bei Finsterwalde besichtigten und erklimmen wir den F60, eine der letzten Errungenschaften der untergegangenen DDR. Diese riesige Stahlkonstruktion zur Abraumförderung im

Braunkohletagebau war damals kaum errichtet, als sie im neuen Staat schon überflüssig wurde und gesprengt werden sollte.



Als Belohnung für den 70 m hohen Aufstieg in Schnee- und Regenschauern gab es hinterher eine wärmende Kartoffelsuppe im ehemaligen Werkstattwagen. Zufrieden und erschöpft von dem erlebnisreichen Wochenende brachte uns der Bus am frühen Sonntagabend wieder nach Apfelstädt zurück. Eindeutiges Fazit aller Mitreisenden: Gern sind wir bald wieder mit dem Apfelstädter Traditions-Männerverein unterwegs.

M. Baumann

Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.

Drei-Gleichen-Lauf

Am 1. Mai beteiligten sich 95 Teilnehmer am 5. Vorbereitungslauf in der Aktion „Geh aufs Ganze“.

Bei insgesamt 6 Läufen mit Distanzen zwischen 20 und 33 km kann man sich dabei für den Rennsteiglauf-Marathon fitmachen. Initiator ist Frank Lehmann, Chef des Laufladens in Erfurt.

Apfelstädt beteiligte sich schon zum 9. Mal an dieser Laufserie mit einem anspruchsvollen Lauf über alle 3 Burgen, ca. 400 Höhenmetern und in diesem Jahr mit einer Streckenlänge von 28,3 km.

Das fast perfekte Laufwetter, eine gute Streckenmarkierung, Verpflegung an drei Punkten und das abschließende Kuchenbuffet im Hotel „Best Western“ rundeten den Lauftag in Apfelstädt ab.

Weitere geplante Läufe sind:

3.-4. Juni	7. Nachtlauf
26. Juni	Bambini- und Grundschul-Lauf zum Sportfest
20. August	8-km und 2-km Jedermannläufe

Infos und Anmeldung unter www.apfelstaedter-jedermannlauf.de

Jörn Trautmann



Veranstaltungen

Spielansetzungen

Fußball

Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt

I. Kreisklasse Saison 2015/2016

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
23.	So.	22.05.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	: SV Günthersleben I
24.	So.	29.05.2016	12.00 Uhr	Luisenthaler SV II	: SV Eintracht Apfelstädt I
25.	Sa.	04.06.2016	15.00 Uhr	VfL Eintracht Gotha 67 II	: SV Eintracht Apfelstädt I
26.	So.	12.06.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	: SV Motor Tambach-Dietharz I

II. Kreisklasse Saison 2015/2016

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
21.	So.	22.05.2016	12.15 Uhr	Motor Tambach-Dietharz II	: SV Eintracht Apfelstädt II
22.	Sa.	04.06.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	: TSV 90 Molschleben I

**Traditionelles Sportfest / Eintracht Apfelstädt
vom 24. bis 26. Juni 2016**

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

WIR SCHAFFEN DAS!

Diesen optimistischen Ausspruch der Kanzlerin wollen sich Julia Maronde, Andreas Pflug und Dominique Wand im neuen Kabarettprogramm der „Arche“ zum Vorbild nehmen. Schluss mit allen Bedenken und Zweifeln, die Ärmel hochgekrempt und ran an die Probleme!

Selbst wenn es keine Lösung zu geben scheint: Augen zu und durch! Und sollte es schief gehen, haben wir es wenigstens versucht. Unter der Regie von Harald Richter und der musikalischen Mitwirkung von Wolfgang Wollschläger und Burkhard Wieditz schaffen wir das!

Arche



Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant, seine Sitzung am **Montag, 20.06., 20:00 Uhr** im Gemeindehaus Gamstädt durchzuführen.

Änderungen werden an den ortsüblichen Aushängen bekannt gemacht.

gez. Peter Leuteritz

Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden am:

24.05., 17:00 - 18:30 Uhr in Gamstädt

31.05., 17:00 - 18:30 Uhr in Gamstädt

07.06., 18:00 - 20:00 Uhr in Kleinrettbach

14.06., 17:00 - 18:30 Uhr in Gamstädt

statt.

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren oder telefonisch Ihre Fragen und Probleme bekannt geben.

Peter Leuteritz

Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Gratulation zum Jubiläum

Die Jahre vergehen viel zu schnell. Auch in diesem Jahr möchten wir auf diesem Weg unserer Zahnärztin Frau Diana Trott zum **12. Gründungsjahr** ihrer Praxis in Gamstädt gratulieren. Da die „Großen“ einen Ausflug nach Gotha ins Konzert machten, sangen unsere jüngeren Kindergartenkinder ein Jubiläumsständchen für Sie und ihr Team. Wir wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit in der Praxis. Wir danken für die enge Zusammenarbeit mit der Praxis und unserer Kindereinrichtung. Die Kinder freuen sich schon heute auf die geplanten Termine im Mai, an denen sie mit ihren Erziehern die Zahnarztpraxis besuchen dürfen. Vielen Dank für die Einladung. **Viel Glück für die Zukunft wünschen die Kinder und das Team der Kita „Tausendfüßler“.**

D. Jarmuschek



Kleine Brandschutzdetektive -

ein Gemeinschaftsprojekt der FFW Gamstädt und der Kita „Tausendfüßler“

Jedes Kind kennt sie - die Feuerwehr! Und Kinderaugen leuchten voller Neugier, wenn irgendwo einer der roten Einsatzwagen vorbeifährt. Doch was genau macht die Feuerwehr? Wie verhält man sich im Brandfall? Wann und wie ruft man die Feuerwehr? Welche Ausrüstung und Werkzeuge braucht ein Feuerwehrmann?

Seit vielen Jahren arbeitet die Kita „Tausendfüßler“ nun schon mit der Freiwilligen Feuerwehr Gamstädt zusammen, um diesen Fragen gemeinsam auf die Spur zu kommen. Vor allem die Vorschulkinder beteiligen sich jedes Jahr wieder mit viel Freude an der Projektzeit zum Thema Feuerwehr. So auch in diesem Jahr. Zur Einstimmung wurden Bücher gelesen, Geschichten erzählt, gesungen, gerätselt und Hydranten, Feuermelder und Alarmsirene des Ortes erforscht. Im Verlauf des Kindergartenjahres bauten die Kinder bereits mit viel Eifer an unserer „Holzfeuerwehr“ - einer großen Holzkiste, die über Monate liebevoll gestaltet nun mehr und mehr die Form eines Löschfahrzeuges annimmt.

Wie entsteht Feuer, wodurch wird es verstärkt und wodurch gelöscht? Dies galt es durch kleine Experimente zu erfahren. Im Rollenspiel wurde ausprobiert, wie man die Feuerwehr ruft und was am Telefon Wichtiges gesagt werden muss. Auch wurde das richtige Verhalten bei Feuersalarm spielerisch eingeübt.

Wie immer war das besondere Highlight im Projekt ein Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Gamstädt. Feuerwehrmann Bernd Rösner führte neun zukünftige Schulanfänger durch die Feuerwache. Hier konnten die Kinder vieles Interessantes dazulernen und das bisher Gelernte vertiefen. Mit viel Einfühlungsvermögen erklärte und zeigte Bernd Rösner alles Wichtige und ließ die kleinen Forscher auch einmal selbst ausprobieren: Wie gut brennen verschiedene Materialien? Wie bedient man das Martinshorn? Auch Teile der Ausrüstung durften an- und ausprobiert werden. Von der FFW Gamstädt erhielt jedes Kind am Ende dieses Projekttag ein Startset für die Schule mit allerlei nützlichen Schreibwaren. Außerdem wurde jeder kleine Teilnehmer mit einer Teilnahmeurkunde ausgezeichnet. Im Gegenzug bedankte sich die Kita „Tausendfüßler“ mit kleinen selbstgebastelten Geschenken und einer Blume für die abermals sehr gelungene Zusammenarbeit bei der FFW Gamstädt.

Im Jahresverlauf wird die Feuerwehr auch weiterhin ein Thema im Kindergartenalltag bleiben. Zum Kindertag, am 1. Juni werden die unterschiedlichsten Berufe in Workshops thematisiert. Auch die Freiwillige Feuerwehr Gamstädt wird wieder dabei sein und an diesem Nachmittag den Kindern und Eltern ihre wichtige Arbeit zeigen, auf verschiedene Dinge aufmerksam machen und gemeinsam mit ihnen ausprobieren.

Der Verlauf des Feuerwehr-Projektes war in Absprache mit den Kindern, dem pädagogischen Personal und der Freiwilligen Feuerwehr Gamstädt ein großer Erfolg. Wir freuen uns alle schon auf die erneute Zusammenarbeit im nächsten Jahr.

Die Kinder und das Team der Kita „Tausendfüßler



Vorlesestunde bei den Vorschülern im Kindergarten

Am Donnerstag, den 28.04.16 besuchte uns Floriane Witter in unserem Kindergarten. Floriane ist eine Schülerin aus der Grundschule Neudietendorf und erzielte den zweiten Platz beim Lesewettbewerb. Dazu möchten wir ihr recht herzlich noch einmal gratulieren. Sie stellte der Vorschulgruppe ihren Schulranzen vor, zeigte den Kindern den Umgang mit dem Ranzen und was alles in diesen gehört. Sie brachte den Kindern ein tolles Buch mit und las darin eine Geschichte vor. Die Kinder fanden es so beeindruckend, von einem Kind etwas vorgelesen zu bekommen. Sie waren so aufmerksam, dass Floriane gleich spontan eine zweite Geschichte vorlas. Vielen Dank an Frau Witter für die Organisation und Durchführung an diesem Vormittag in unserer Einrichtung.

D. Jarmuschek





Aus Vereinen und Verbänden

Maibaumsetzen und Maifeuer in Kleinrettbach



Am 30. April hieß es in Kleinrettbach wieder „Hauruck!“, als die Mitglieder der Einsatzabteilung und des Feuerwehrvereins traditionell den Maibaum setzten. Nachdem der Maibaum an seinem angestammten Platz gegenüber des Bürgertreffs befestigt war, gab es einen Fackelzug zu der Wiese, wo schließlich das Maifeuer mit den Fackeln entzündet wurde. Auch da sich das Wetter in diesem Jahr von seiner besseren Seite zeigte, konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen, die mit uns den Winter vertrieben haben.

Wir möchten uns bei allen Helfern und Unterstützern, insbesondere

bei den Mitgliedern des Feuerwehrvereins Kleinrettbach e.V., der Einsatzabteilung der Löschgruppe Kleinrettbach, der Agrar GmbH Gamstädt und der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, bedanken.

Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.
Der Vorstand



Der Kirchbauverein Kleinrettbach lädt zum Feiern ein

Zum traditionellen Frühlingsfest in und um unsere Kirche sind alle Kleinrettbacher und Gäste herzlich eingeladen. Es findet am Sonntag, dem 22. Mai, ab 14 Uhr statt.

Ein musikalischer Leckerbissen wird das Konzert der Jenaer Gruppe „Blechartig“ sein. Die fünf Musiker präsentieren uns ein Programm „Von Barock bis zur Moderne“.

Zusätzlich in das Programm wurde das Märchen „Hänsel und Gretel“ aufgenommen. Es wird in Form eines japanischen Tischtheaters im Laufe des Nachmittags aufgeführt. Die Marionettenspielerin Marita Benl wird den Figuren in Anlehnung an die gleichnamige Oper von Engelbert Humperdinck Leben „einhauchen“. Groß und Klein sollen daran Spaß und Freude haben.



Selbstverständlich ist für „Speis und Trank“ gesorgt. Leckerer Kuchen zum Kaffee, Bratwürste und Getränke für „jung und alt“ stehen bereit.

Der Vorstand
i. A. Ralf Bachmann

Veranstaltungen

wöchentliche Termine

montags	17.00-18:30 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	20.00 Uhr	Zumba
dienstags	18:00-22:00 Uhr	Ju-Jitsu in der Sporthalle
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben ist für Freitag, den 20. Mai 2016 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ geplant. Die Einladung hierfür wird mit der Tagesordnung rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden in der Regel am **Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr** im Büro des Ortschaftsbürgermeisters, Bürgerhaus „Alte Schule“, statt.

Außerhalb dieser Zeiten sind auch Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung möglich.

An den Dienstagen 14. und 21. Juni findet keine Sprechstunde statt.

Tel. Büro: 036202/90234
Fax. Büro: 036202/787702
Tel. priv.: 036202/81216
0179 4652663

Mail: obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Nicht gestattet

ist das Abstellen von Wertstoffen und sonstigen Abfällen auf dem Gehweg in der Schulstraße. Auch hier wird offensichtlich gegen das Kreislaufwirtschaftsgesetz verstoßen. Wir erwarten deshalb von den Ingerslebenern, dass sie nicht einfach auf dem Gehweg ihre überdrüssigen Dinge abstellen. Die Anlieger wurden auf die Rechtslage hingewiesen und zur Beräumung aufgefordert.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Begonnen

haben die Bauarbeiten des Abwasserzweckverbandes in Zusammenarbeit mit den anderen Versorgungsträgern Energie, Gas, Wasser und der Gemeinde in der Petrikirchhofstraße. Nach vielen Jahren geht es hier nun endlich vorwärts mit dem Abwasserkanal. Das Bauvorhaben soll Ende Oktober mit dem kompletten Deckenschluss abgeschlossen sein und gegenwärtig ist das Bauunternehmen TS-Bau gut im Plan. Der jetzt vorhandene Kanal soll für die zukünftige Oberflächenentwässerung in den Mühlgraben weiter genutzt werden. Neu verlegt wird der Schmutzwasserkanal DN 200 in Richtung Karl-Marx-Straße zum dortigen Hauptsammler. Als erstes musste die Trinkwasserleitung als Sommerleitung umverlegt werden. Der Bereich am Mühlgraben ist bereits mit der Schmutzwasserleitung und den notwendigen Schachtbauwerken tiefbaumäßig fertig gestellt. Im zweiten Abschnitt beginnen nun die Arbeiten von der Karl-Marx-Straße her.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Seilbahn außer Betrieb

Auch Spielgeräte sind nicht unzerstörbar, insbesondere wenn diese von älteren Jugendlichen ausgetestet werden. Unser Spielplatz in der Aue wird sehr gut und gern von den Kindern angenommen. Ich bitte deshalb die Eltern doch ein Auge mit darauf zu werfen, wie mit den Spielgeräten umgegangen wird. Kinderspielgeräte sind mittlerweile eine teure Angelegenheit und wir wollen die dortigen Spielmöglichkeiten solange wie möglich für unsere Kinder erhalten. Auch hoffe ich, dass wir in diesem Jahr nun endlich ein weiteres Spielgerät anschaffen werden. Die finanziellen Mittel dafür wurden von mehreren Vereinen in den letzten Jahren erwirtschaftet und vielleicht gibt es die Möglichkeit hier mit der einen oder anderen Unterstützung diese noch etwas zu Mehren. Spenden hierfür sind jedenfalls willkommen.

Detlef Stender

Ortschaftsbürgermeister



Vor 25 Jahren

wurde am 13. April die Partnerschaft mit Obervorschütz in Hessen besiegelt. In Unserem Kindergarten wurden damals die Urkunden feierlich unterzeichnet. Bereits 1990 wurden erste Kontakte geknüpft, die nicht nur so eben aufrechterhalten, sondern die durch persönliche Kontakte auch stetig vertieft werden konnten. In einer kleinen Chronik habe ich das eine oder andere Ereignis unserer Zusammenarbeit versucht chronologisch festzuhalten.

- Jan. 1990 Christiane und Günther Niedling knüpfen erste Kontakte ins Gudensberger Rathaus. Günther und ich fahren kurz danach zum Bürgermeister Paul Dinges. Er schlägt uns eine Partnerschaft mit Obervorschütz vor.
24. Feb. 1990 Erster Besuch aus Obervorschütz (u.a. mit Manfred Schmidt und Reinhold Kraus) in Ingersleben. Treff im Saal der Schenke. Beim Dorfrundgang wird Vieles von Volker Stöhr fotografisch festgehalten (und uns zum 25-jährigen Treffen gezeigt).
31. März 90 Eine kleine Ingerslebener „Mannschaft“ fährt nach Obervorschütz und festigt erste Freundschaften. Ich werde ins Gudensberger Rathaus eingeladen, erhalte wertvolle Tipps zur Kommunalpolitik und eine Reihe Unterlagen für meine Arbeit in Ingersleben.

- 1990/91 Kontakte über die Feuerwehr, die Kleintierzüchter, den Volkschor und die Schalmeien entstehen. Zum Sommerfest in Ingersleben gibt es ein Altherrenspiel, das mit vielen Verletzungen der Obervorschützer endet und damit gleich der letzte sportliche Fußballvergleich war.
13. April 1991 Im Kindergarten Ingersleben wird feierlich die Partnerschaftsurkunde mit den Bürgermeister Paul Dinges, Ortsvorsteher Karl Kroll und Bürgermeister Detlef Stender besiegelt. Im Vorfeld werden vom Gudensberger Bauhof im Kindergarten Kinderspielgeräte aufgebaut und übergeben.
- 1991 Wir fahren zum Dorffest nach Obervorschütz und besuchen u.a. den Kindergarten. Auf dem Schulhof braten wir Thüringer Bratwürste und Brätl für unsere Gastgeber. Ebenfalls 1991 fährt eine Schülergruppe des Gymnasiums zu einer Betriebsbesichtigung ins VW-Werk nach Baunatal. Ein weiterer Betriebsbesuch für einige Interessierte aus Ingersleben wird über Manfred Schmidt im VW-Werk Wolfsburg organisiert.
- 1992 Erste gemeinsame Fahrt nach Straßbourg (Europaparlament, Kloster St. Odile, Obernai, Requevill, ...). Ein unvergessliches Wochenende. Die SPD Obervorschütz mit Hans Eichel von der Landesregierung Hessen lädt ein.
- 1993 Besuch aus Obervorschütz in Ingersleben (Stadtbummel Erfurt, Schloss Molsdorf, am Abend Zusammenkunft im alten Rentnertreff).
- 1994 Wir fahren nach Obervorschütz (Dorfgemeinschaftshaus, Gudensberg, Fachwerkstadt Melsungen, ...)
- 1995 Gibt es wieder den Gegenbesuch der Obervorschützer in Ingersleben. Wir empfangen unsere Freunde in der Gaststätte Marienthal (mit Hütt-Bier). Wir machen eine Stadtbesichtigung in Gotha und sehen uns die alte Technik im Tobiashammer in Ohrdruf an.
- 1996 Wir besuchen Obervorschütz mit Gudensberg Stadt und Obernburg und fahren nach Borken in das dortige Bergwerk.
- 1997 Die Obervorschützer fahren nach Ingersleben. Roland Thörmer macht eine Traktorfahrt über die zukünftige Trasse der A71. Zu dem gemütlichen Abend sind wir in der Quelle in Molsdorf. Am Sonntag machen wir einen Abstecher zur Wachsenburg und fahren in das Kali-Bergwerk Merkers ein.
- 1998 Gibt es die erste gemeinsame Busfahrt nach Leipzig mit Zwischenbesuch Naumburger Dom.
- 1999 Busfahrt nach Köln mit Stadtführung und Abendbesuch einer urigen Kölschen Altstadt-Kneipe. Am Sonntag verlassen wir ungeplant Köln und Erhard fährt uns nach Koblenz. Bei einer kleinen Rheinschiffahrt holen wir uns an Bord.
- 2000 Zur Jahrtausendwende geht es dieses Mal nach Dresden. Wir besuchen u.a. Semperoper und Zwinger und verbringen einen schönen Abend im Pulverturm. Am Sonntag ist das Elbsandsteingebirge mit Königstein und Bastei unser Ziel. Spät zurück gibt es das abschließende Abendessen in der Quelle in Molsdorf.
- 2001 Manfred Schmidt organisiert eine Fahrt in die Europastadt Luxemburg. Wir werden im Europaparlament empfangen und es gibt eine Stadtführung. Am Sonntag fahren wir weiter auf der Weinstraße mit Weinprobe und Besuch einer Sektkellerei.
- 2002 Sind wir gemeinsam drei Tage in Berlin. Es stehen an eine Stadtrundfahrt, Parlamentsbesuch und abschließend eine Schifffahrt auf der Spree (bei bereits ersten Schneeflocken).
- 2003 Unser gemeinsames Ziel ist dieses Jahr Saalfeld. Wir besuchen die Feengrotten und haben einen schönen Abend mit Übernachtung im Hotel Mellestollen. Sonntag starten wir nach Rudolstadt zum Schlossbesuch mit Stadtrundgang und erleben auf der Burg Greifenstein die Falknervorführung.

2004 Nach mehreren Anläufen klappt es dieses Jahr mit einem Besuch am Edersee. Wir besuchen das Kavernenkraftwerk, fahren mit der Standseilbahn zum Junkerskopf, feiern und übernachten im Hotel am See und fahren Sonntag nach einer kleinen Runde auf dem See zum Schloß Waldeck.

Ende Teil 1 - Fortsetzung im nächsten Blatt

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



1999 am Deutschen Eck

Im Kindergarten Ingersleben wird es nicht langweilig - schon gar nicht in der Igelgruppe!

Am 27.04. kam der Schulbus zu uns und lud alle Kinder ein. Frau Assmann von der Verkehrswacht erklärte uns genau, worauf man alles im Straßenverkehr und besonders auf dem Schulweg achten muss.

Ganz gespannt hörten alle Kinder zu und gaben ihr Wissen zum Thema preis.

In der darauffolgenden Zeit ging es in der Igelgruppe um die Gesundheit.

Da die Gesundheit das wichtigste Gut für uns alle ist, haben wir gemeinsam eine Gemüsesuppe zubereitet und Vollkornbrot gebacken, welches wir später mit Butter und Schnittlauch verspeist haben.

Deshalb geht es auch am 11.05.2016 zum Sportfest nach Neudietendorf, denn Bewegung ist gesund und macht Kindern Spaß. Am 25. April 2016 hatten wir auch unsere Eltern in den Kindergarten eingeladen und sind mit ihnen gemeinsam auf Entspannungsreise gegangen. Das tat gut und gab uns Kraft und Energie, welche wir für die nächsten Veranstaltungen wie das Minimatematikum, unsere Abschlussfahrt zum Reiten nach Wüllersleben zu unseren Freunden Johann und Martha Liebergeld und natürlich für das Zuckertütenfest gut brauchen können.

Die Igelgruppe
KITA Ingersleben



Aus Vereinen und Verbänden

40 Jahre Volkschor Ingersleben



Leute, wie die Zeit vergeht.

Im Mai 2016 kann unser Volkschor sein 40-jähriges Jubiläum feiern. Aus der Gründerzeit sind heute noch 11 Sängerinnen und Sänger aktiv. Angefangen hat damals alles bei Weidemüllers in der Gartenlaube. Junge Paare, die heute schon im Rentenalter sind, kamen zusammen, um gemeinsam zu singen. Daraus entwickelte sich schnell ein Chor, der eine stolze Entwicklung nahm. Nicht nur sängerisch, sondern auch als Verein vieler Gleichgesinnter hat unser Chor viel aufzuweisen. Wir unternahmen Chor-

reisen mit unseren Angehörigen und Freunden des Chores nach Italien 1990, nach Kanada 1992 und nach Kroatien 2007. Wir sangen im Dom der Kaiserstadt Speyer, im Mainzer, Erfurter und Freiburger Dom. Wir singen jedes Jahr mehrere Adventskonzerte, singen zusammen mit den Besuchern zu unserem Ingerslebener Lindenfest, beteiligen uns an Sängertreffen, Chorwettbewerben und, und, und. Selbst CDs haben wir schon aufgenommen. Das Vereinsleben spielt eine ganz wesentliche Rolle, die den Zusammenhalt fördert, ohne dass es in Vereinsmeierei abgleitet. Runde Geburtstage, Geburt von Enkelkindern, silberne und goldene Hochzeiten u. a. m. werden gebührend und stimmungsvoll gefeiert.

Ganz wichtig ist die Tatsache, dass sich jedes Chormitglied auf die wöchentliche Probe freut. Dazu trägt auch der 2015 neu hergerichtete Probenraum in der umgebauten alten Schule bei.

Unsere Sängerinnen und Sänger kommen längst nicht mehr nur aus Ingersleben, sondern aus acht verschiedenen Orten. Sie kommen aus Erfurt, Molsdorf, aus Neudietendorf, Kleinretzbach, Sülzenbrücken, Frienstädt und Gierstädt. So ein Miteinander kann nur funktionieren, wenn alle Chormitglieder spüren, jawohl, in diesem Verein bin ich zu Hause. Dafür sorgt auch die langjährige gute Arbeit unseres Vorstandes unter Leitung von Siegfried Weidemüller.

Inzwischen haben wir sogar unsere eigene Hymne, komponiert und getextet von unserem künstlerischen Leiter Klaus Pfennig, der uns dieses wunderschöne Lied gewidmet hat. Musik und Text unserer Hymne stehen in vollkommener Harmonie zueinander. Sie ist sowohl ein kurzer geschichtlicher Abriss von der Chorgründung bis heute, als auch von der künstlerischen Arbeit in unserem Chordasein. Jede Stimme, vom Sopran über den Alt, vom Tenor zum Bass hat ein eigenes Solo und zum Schluss werden alle Stimmen wieder gekonnt zusammengeführt. Eine musikalische Meisterleistung. Wenn es in einer Textpassage zu unserem Chorleiter heißt: „Er lehrt uns die Stimmen und Töne“, dann wissen wir Chorleute sehr genau, dass das wahrlich keine leichte Aufgabe ist. Weiter heißt es im Text: „Wir reichen uns in Freundschaft die Hand“ und zum Schluss: „Darauf sind wir stolz!“. Jawohl, auf 40 Jahre Chorgesang können wir auch stolz sein.

Für die Zukunft erhoffen wir uns, dass bei vielen unserer Frauen die Haarfarbe und der Lippenstift noch lange zusammen passen. Natürlich wünschen wir uns Sängernachwuchs, junge Leute, die unsere Traditionen einmal fortsetzen. Aber wir wissen auch, dass uns der Chorgesang und unser munteres Vereinsleben immer gesund und frisch erhalten und darauf sind wir stolz und voll bei der Sache. Wir singen übrigens jeden Dienstag von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Vereinshaus (alte Schule) in Ingersleben. Interessenten sind immer herzlich willkommen.



An dieser Stelle wollen wir aber auch alle Chorleiter würdigen, die den Volkschor Ingersleben geleitet und nach vorn gebracht haben.

Frau Edith Maria Kühne, 7 Jahre

Frau Regina Weidemüller, 12 Jahre

Herr Frank Ahrens, 11 Jahre

Herr Nikolaus Pfennig, bisher 10 Jahre und hoffentlich noch viele weitere.

Ihnen allen gilt unser Dank.

Horst Reise
Chormitglied

Der FC Rot Weiß Erfurt kommt nach Ingersleben

Abschiedsspiel der DDR-Nachwuchsoberliga-Meister von 1980 gegen die Alten Herren des SV Fortuna Ingersleben e. V.

Freitag, den 03. Juni 2016, 18:00 Uhr:

ERSTE HILFE-Fortbildung im Festzelt

Ein Kurs zur Auffrischung von Erste Hilfe-Maßnahmen organisiert durch die Feuerwehr Erfurt

Samstag, den 04. Juni 2016,

14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen im Festzelt

14:00 Uhr: Punktspiel der B-Junioren des JFC Nesse-Apfelstädt

15:50 Uhr: Spieleröffnung durch die SchalmeienBigBand Ingersleben e. V.

16:00 Uhr: Ehrenanstoß durch den Ministerpräsidenten des Freistaates Thüringen, Herrn Bodo Ramelow

In der

Halbzeit: Freundschaftsspiel der F-Junioren des JFC Nesse-Apfelstädt

20:00 Uhr: Disco im Festzelt mit einem Gastauftritt von Jörg Hindemith

Für unsere Kleinen wird eine Hüpfburg aufgestellt, für die Großen ein Getränkewagen und ein Grillrost.

Seid recht herzlich eingeladen auf den Sportplatz nach Ingersleben und bereitet so namhaften Thüringer Fußballern wie

Hornik, Busse, Heun, Iffarth, Linde, Döring, Rustler, Kinne, Berschuck, Weidemann, Becker, Böhm, Brandt, Dufft, Fey, Herber, Leischner, Röder, Vlay, Winter, Specht, Bertram, Kräuter, Menz

einen würdigen Abschied aus dem aktiven Fußballspiel.

Die Alten Herren des SV Fortuna Ingersleben e. V.

Veranstaltungen

Spielevorschau SV Fortuna

Samstag, 21.05.2016

12:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben II SV Fortuna Ermstedt

15:30 Uhr SV Fortuna Ingersleben 1 SF Leubingen 1

Sonntag, 29.05.2016

15:00 Uhr SV BS 02 Sömmerda SV Fortuna Ingersleben 1

Sonntag, 05.06.2016

15:00 Uhr SV BW 90 Hochstedt II SV Fortuna Ingersleben II

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben 1 FSV Sömmerda II

Samstag, 11.06.2016

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben 1 SV Erfurter Kickers 1

Sonntag, 19.06.2016

15:00 Uhr Sprötauer SV SV Fortuna Ingersleben 1

Stand 02.05.2016

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür und Teichfest

Der Rassegeflügelverein „1927 Ingersleben“ e.V. und der Angelverein Ingersleben laden herzlich alle Mitbürger aus Ingersleben und Umgebung zum diesjährigen Tag der offenen Tür ein.

Beide Vereine wollen erstmals gemeinsam einen kurzweiligen Tag gestalten.

Für das leibliche Wohl sorgen wir mit Kaffee und Kuchen, Bratwürsten, Mutzbraten, Lachsbrötchen und geräucherten Forellen. Für unsere junge Generation halten wir verschiedene Animationen wie z. Bsp. Basketballkorb, Angeln und schöne Kinderspiele bereit. Eine Tierschau wird Klein und Groß ins Staunen versetzen.

Wir freuen uns,

**am Samstag, den 11.06.2016, von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
im Gelände der Geflügelzuchtanlage an der Flachsröste
und am benachbarten Anglerteich**

viele Besucher begrüßen zu können und hoffen natürlich auf
schönes Wetter.

**Das Org.-Team
beider Vereine**

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Ortschaftsratssitzung für den Ortsteil Neudietendorf
findet am Dienstag, **dem 07. Juni 2016** im Feuerwehrgerätehaus
der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aus-
hang bekannt gegeben.

**gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister**

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 05.04.2016

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer
Sitzung am 05.04.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 16-0053

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates
Neudietendorf am 09.02.2016**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am
05.04.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssit-
zung am 09.02.2016 zu.

Beschluss-Nr.: 16-0056

**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Errichtung eines
Einfamilienhauses**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am
05.04.2016 das gemeindliche Einvernehmen zur Tektur des Bau-
antrages Errichtung eines Einfamilienhauses und Doppelgarage
(Gem. Neudietendorf, Flur 2, Flurstücke tlw. 386/19 und 215/11.

Beschluss-Nr.: 16-0057

**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Umbau Gara-
ge**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf erteilt in seiner Sitzung am
05.04.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag
Umbau und Erweiterung Carport in Garage (Gem. Neudieten-
dorf, Flur 1, Flurstück 190/2).

Beschluss-Nr.: 16-0055

**Stellungnahme zum Befreiungsantrag Anfüllung eines Ge-
ländes**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am
05.04.2016 den Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den
Festsetzungen des B-Planes „Auf dem Berge“, 1. Änderung zum
Vorhaben „Anfüllen eines Geländes im nördlichen Rückraum und
Errichtung einer Stützmauer in Westrichtung“ auf dem Grund-
stück Gem. Kornhochheim, Flur 2, Flurstück 118/19 abzulehnen.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des
Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-
dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Verein-
barung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 036202 / 90309.

**Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister**

Nichtamtlicher Teil

Aus Vereinen und Verbänden

Osterbadespaß in Hohenfelden

**Am Samstag, dem 19. März 2016 ging es für die Pfadfinde-
rinnen und Pfadfinder aus Nesse-Apfelstädt in die Avenida-
Therme nach Hohenfelden.**

Hier konnten sich die 17 Mitglieder des Verbandes Christlicher
Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen so-
wie der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei
Gleichen am Tag vor dem Palmsonntag in die Wellen stürzen.
Pünktlich vor den Osterferien diente diese Aktion neben dem
sportlichen Aspekt auch der Möglichkeit, über die eigene Gruppe
hinaus ins Gespräch zu kommen. Für alle Beteiligten ein voller
Erfolg, der am Abend noch mit einem kleinen Imbiss seinen Aus-
klang fand.



**Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
Stamm Drei Gleichen**

OT Neudietendorf

Drei-Gleichen-Straße 46

99192 Nesse-Apfelstädt

Auf den Spuren der Demokratie:

**Griechische Agora Thema im Ortschaftsrat Neudie-
tendorf**

**Im Rahmen des von der Aktion Mensch geförderten Demo-
kratie-Projektes besuchten die Nesse-Apfelstädter Pfadfin-
derinnen und Pfadfinder am Montag, dem 5. April 2016 den
Neudietendorfer Ortschaftsrat.**

Hier konnten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen Girl
und Boy Scouts live erfahren, wie Demokratie in der Kommune
praktiziert wird. Ob die Genehmigung für den Standort einer
Garage, der Umgang mit Grundstückseigentümern, welche zu
viel Erde an Hängen aufgeschüttet haben oder die Information
über das Fällen eines gefährdeten Baumes, für welchen eine
Neuanpflanzung geplant ist, alles Themen, welche gemeinsam
besprochen und entschieden werden müssen. Das spannend-

te Thema auf der Tagesordnung für die Pfadfinderinnen und Pfadfinder war jedoch der Umbau des bisherigen Badebeckens im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen, welches im Rahmen des Projektes „Die Griechische Agora als Vorbild für das heutige Miteinander!“ umgebaut werden soll. Nach der Vorstellung der Idee durch die Planerin Sandra Murr und den Vorsitzenden des Vereins Hendrik Knop, gaben die Ortschaftsratsmitglieder einstimmig grünes Licht für das Vorhaben, mit welchem nach dem Vorbild eines griechischen Theaters herabgelassene Sitzreihen entstehen sollen, welche auf einen Theater und Versammlungsplatz ausgerichtet sind.

Im Vorfeld der Sitzung stand Ortschaftsratsmitglied Daniel Stegmann, selbst Pfadfinder, den neugierigen Gästen Rede und Antwort und erklärte auch, weshalb er sich selbst in die Kommunalpolitik einbringt. Natürlich durfte auch ein Foto mit Ortschaftsratsbürgermeister Andreas Schreeg nicht fehlen.

Weitere Stationen der Spurensuche werden in diesem Jahr der Gemeinderat Nesse-Apfelstädt, der Kreistag Gotha, der Thüringer Landtag und der Bundestag sein.



Hendrik Knop
Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.

100% Zustimmung für die Agora:

Nesse-Apfelstädter Pfadfinderinnen und Pfadfinder besuchen den Gemeinderat Nesse-Apfelstädt

Der Gemeinderat von Nesse-Apfelstädt stimmte in seiner Sitzung am 28. April 2016 einstimmig für den Bauantrag, welcher den Umbau des bisherigen „Badebeckens“ zur Griechischen Agora und Theater im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen vorsieht. Dreizehn der Pfadfinderinnen und Pfadfinder begleiteten die Entscheidung im Rahmen ihres Demokratie-Projektes von Aktion Mensch.

„Auf den Spuren der Demokratie - Die Griechische Agora als Vorbild für das heutige Miteinander!“ heißt das von Aktion Mensch geförderte Projekt, welches die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Nesse-Apfelstädt das ganze Jahr über begleiten wird. Nach dem Besuch des Ortschaftsrates Neudietendorf, war als nächste Stufe nun der Gemeinderat Nesse-Apfelstädt an der Reihe. Themen, wie die bevorstehende Gebietsreform im Freistaat Thüringen, die Stellungnahme zum Bau eines Windkraftparks oder die Vergabe von Bauleistungen für das Ingerslebener Museum „Rittergut“ konnten die Girl und Boy Scouts hier mitverfolgen. Am spannendsten war jedoch die Entscheidung, welcher sich mit dem Umbau des nicht mehr funktionstüchtigen mittleren Badebeckens im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen beschäftigen sollte. Als historisches Vorbild der Demokratie soll dieses im Rahmen des Projektes zur Agora/Griechischem Theater umgestaltet werden. Damit entsteht ein Ort für Versammlungen, Gespräche und natürlich Theateraufführungen, der neben den Pfadfindern auch Vereinen, Projekten und Schulklassen aus der Region offensteht. Der Bürgermeister Christian Jacob und die Gemeinderatsmitglieder honorierten die Idee und den Tatendrang der Pfadfinderinnen und Pfadfinder mit ihrer Zustimmung und dem Versprechen, das Projekt zu begleiten. Sollte das Bauamt in Gotha den Beschluss bestätigen, kann es nach den Sommerferien begleitet durch Planerin Sandra Murr und der Knorr und Bracke Bauservice GbR mit dem Umbau beginnen.

Parallel dazu gehen die Mitglieder des Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen und

der Verband Deutscher Altpfändergilden e.V. Gilde Drei Gleichen auch weiter auf Spurensuche in Sachen Demokratie. So folgen noch Besuche im Kreistag des Landkreises Gotha, im Landtag des Freistaates Thüringen verbunden mit einem Gespräch mit dem Ministerpräsidenten Bodo Ramelow und des Deutschen Bundestages.

Hendrik Knop Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V.



Bürgermeister Christian Jacob, die Gemeinderäte und die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Nesse-Apfelstädt ...



... gemeinsam für den Umbau zur Griechischen Agora/Theater im Pfadfinderzentrum Drei Gleichen!

Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. feiert Silbernes Jubiläum

Kinder, wie die Zeit vergeht! Das sagen auch wir Sängerinnen und Sänger unseres Gesangvereins.

Im Sommer 1991 trafen sich 7 sangesfreudige Frauen und der Musiklehrer Frank Ahrens, um einen Chor zu gründen. Nach nur wenigen Wochen waren wir schon mehr als 25 Frauen und 1994 gesellten sich zur Freude aller 11 Männer dazu. Somit wurde unser Gesangverein noch wohlklingender und wir konnten das Repertoire erweitern.

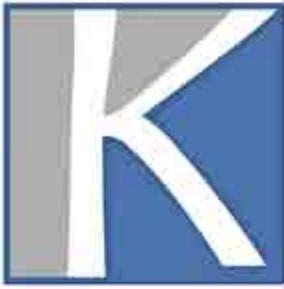
Im Jahre 2005 übernahm Frau Veronika Pfennig die musikalische Leitung unseres Chores. Seitdem sind 11 Jahre vergangen und die Handschrift unserer Chorleiterin ist deutlich erkennbar. Beharrlich arbeitet Veronika daran, dass wir uns mit den Liedinhalten identifizieren und die einstudierten Musikstücke sicher und dynamisch darbieten.

Dieses Jahr besteht unser Chor 25 Jahre. 13 Frauen, die ihn mit gründeten, singen heute noch aktiv mit. Dafür erhielten sie im März 2016 als Dank und Anerkennung die Silberne Ehrennadel und eine Urkunde vom Thüringer Sängerbund.

Für die nächsten Wochen sind mehrere Auftritte geplant. Höhepunkt wird unsere mehrtägige Reise nach Gau-Algesheim sein. Vom 10. - 12. Juni werden wir in unserer Partnergemeinde 1250 Jahre Gau-Algesheim, die 25jährige freundschaftliche Verbindung zum MGV 1881 e.V. Gau-Algesheim und unser silbernes Jubiläum feiern.

Natürlich möchten wir, dass unser Verein noch weiter bestehen bleibt. Neue Mitglieder, die Freude am Singen haben, sind uns deshalb jederzeit willkommen. Unsere Probezeiten finden jeden Montag von 19.30 - 21.30 Uhr in unserem Probenraum neben der Feuerwehr statt. Also, schauen Sie doch einfach mal rein. Wir freuen uns auf Sie!

**Die Sängerinnen und Sänger des
Gesangvereins 1991 Neudietendorf e.V.
- mit Tradition von 1844 -**



**Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.**

Diavortrag „Annapurna - durch das Kali Gandaki Tal bis ins Königreich Mustang“



Der Krügerverein lädt am Donnerstag, 09.06.2016, 19 Uhr zu einem weiteren Dia Abend mit Ulrike Drasdo in die Krügervilla nach Neudietendorf ein. Sie berichtet von ihrer Reise ins Annapurnagebiet in Nepal, der Wanderung durch Kali Gandaki, dem tiefsten Tal der Welt bis hinein ins Königreich Mustang. Ihr Weg führt sie dabei durch vielfältige Landschaft vom Urwald bis ins ewige Eis auf über 5.000 Meter.

Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.

Ein letztes Mal...

... fand das Walpurgisfeuer auf dem Festplatz „alte Silberhütte“ in Neudietendorf statt.



Einundzwanzig Jahre war dieser Platz Austragungsstätte für eine der größten Traditionsveranstaltungen der Gemeinde.

Aber wir wollen nicht trauern, sondern schauen positiv und neugierig in die Zukunft. In den nächsten Monaten wird entschieden ob und wie es mit dem Walpurgisfeuer weiter geht. Natürlich werden wir darüber berichten.

Für den Festplatz „alte Silberhütte“ wünschen wir uns für die Zukunft einen reibungslosen Verlauf.

Kurz vor Beginn des Festes wurde natürlich auch wieder der Maibaum gestellt, welcher traditionell auf dem Waidplatz

seit vielen Jahren seine Heimat hat.

Nach drei verregneten Jahren hatten ist man auf alles vorbereitet, umso mehr haben wir uns über das sonnige Wetter dieses Jahr gefreut und das ging den Besuchern sicher auch so, denn gegen um sechs füllte sich der Festplatz.

Da außergewöhnlich viele Familien mit ihren Kindern da waren und die Temperaturen abends noch sehr stark abfielen, wurde der Scheiterhaufen bereits dreiviertel Acht angebrannt. Die Hexe als Inkarnation der bösen Geister, welche unsere Jugendfeuerwehr gebastelt hat, verbrannte mit lauten Knallen und Pfeifen.

Die kleinen Besucher konnten sich am Feuer im Pfadfinderzelt Stockbrot und Kartoffeln zubereiten.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch wieder gesorgt. Es gab Bratwürste, Brätel und Fischbrötchen. Außerdem wechselten so einige Liter Bier, aber auch alkoholfreie Getränke, an diesem Abend ihren Besitzer.

Um den Platz noch einmal zu Ehren, hatten wir uns in diesem Jahr auch professionelle Hilfe für die Musik gesucht. Die Laguna-Dance-Band sorgte für jede Menge Stimmung im Festzelt. Zur späteren Abendstunde wurde von vielen das Tanzbein geschwungen.

Jede Minute bis zur Sperrzeitverlängerung wurde ausgekostet und so endete das gelungene Fest am 1. Mai in den frühen Morgenstunden.

Wir möchten nochmal allen Helfern und deren Familien danken, für die geleistete Arbeit.

Besonderer Dank geht an die Rewe-Zentral AG Logistikzentrum Neudietendorf, Elektroanlagen Jürgen Gnodtke, den Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm Drei Gleichen und der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt für ihrer Unterstützung.

Kevin Knop

Feuerwehrverein Neudietendorf e.V.



40 Jahre Volkschor Ingersleben

Ein historischer Rückblick



Kreissängertreffen und 10-jähriges Chorjubiläum des Volkschores Ingersleben im Mai 1986



20 Jahre Volkschor 1996



Auftritt bei der Jugendweihe 1978 in Erfurt



Gemeinsamer Auftritt mit Ottawa Brahms Chor 7. Oktober 1992



Chor 2001 - 25 Jahre Volkschor Ingersleben



Kanada beim deutschen Botschafter 1992



Ingersleben 1976-2016

in Bildern



Sängertreffen in Berlin „Unter den Linden“ 2003



Erstes Lindenkonzert 2012-gemeinsames Singen



Volkschor 2008



Erstes Lindenkonzert 2012-gemeinsames Singen



Weihnachtskonzert Ingersleben 2010



Im Erfurter Dom 2014

